

Integriertes Nahmobilitätskonzept Stadt Radevormwald

Anhang Maßnahmenkataster

Maßnahmenkataster

Fußverkehr

Maßnahmenkatalog Fußverkehr

Straße	Maßnahmennummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung /Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims- / Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Hermannstraße (ca. 520m)												
Hermannstraße	1.1	KNP Abzweig und Parkplatz	gesamter KNP	großer Bereich versiegelter Fläche ohne klare Führung von PKW- und Fußverkehr (Konflikt der Verkehrsteilnehmenden)	A5 / A7	Vorziehen des Seitenraumes (Gehwegnasen) für bessere Sichtachsen; Markierung der Gehwegbereiche und Kfz-Führung	Minikreisverkehr (Markierungslösung); Wegfall des vorhandenen Kreisverkehrs auf Stellplatz (evtl. Umnutzung der Fläche für Aufenthalt; Verlegung der Motoradstellplätze)	Abwägung seitens der Verwaltung	mittel			X
Hermannstraße	1.2	FGÜ am KNP	gesamter KNP	schmale Markierung; späte Sichtbarkeit durch eingeschränkte Sichtachsen, ausreichende Beleuchtung?	A1	Neumarkierung inkl. Verbreiterung des FGÜ; größere Verkehrsschilder; Vorziehen des Gehweges im Kurvenbereich, um mehr Aufstellfläche und besser Sichtbeziehungen zu schaffen; Beleuchtung ausbessern		Platzverhältnisse berücksichtigen (Radverkehr auf der Straße führen)	hoch	X		
Hermannstraße	1.3	Gehwegverbindung Albertstraße	stadtauswärts	Gehwegverbindung / Fahrbahn nicht einsehbar > fehlende Sichtachsen	A5 / A6	Markierung des Querungsbereichs	Gehwegnase/ Fahrbahneinengen	Fahrbahneinengungen verhindern gleichzeitig das Parken auf gegenüberliegender Seite	hoch		X	
Hermannstraße	1.4	Eingangsbereich des Gymnasiums	stadteinwärts	hohes Aufkommen von haltenden/ parkenden Fahrzeugen, welche die Sichtachsen versperren und gleichzeitig den Verkehrsfluss verhindern	D4	Fahrbahn als Sperrfläche markieren	Regelmäßige Kontrollen & Aufklärung zur Sensibilisierung z.B. durch Projektarbeit mit Eltern		hoch	X		
Hermannstraße	1.5	Einmündung Albertstraße	Gesamter KNP	fehlende Bordsteinabsenkungen: keine direkte Gehwegverbindung zu Albertstraße (keine Gehwege)	B2	Absenkung der Borde, versetzt zur Einmündung, um barrierefreien Zugang zu ermöglichen		Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken	gering		X	
Hermannstraße	1.6	Einmündung Friedrichstraße	stadtauswärts	keine Sitzmöglichkeiten auf der Hermannstraße vorhanden	D1	Empfehlung einer Sitzmöglichkeit (Bank) alle 300 m		Positionierung der Sitzmöglichkeit sollte von der Gemeinde geprüft werden	hoch	X		

Straße	Maßnahmen-nummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung / Seite	Mangel	Handlungs-feld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims- / Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Hermannstraße	1.7	Einmündung Friedrichstraße	gesamter KNP	fehlende Bordsteinabsenkungen (hohe Kanten), z.T. Oberflächenschäden; fehlende klare Führung; Sichtachsen für KFZ-Verkehr eingeschränkt > führt zu Gefahrensituationen	B2	Fahrbahnverengungen entfernen, um Verkehrsfluss und Sichtachsen sicherzustellen; Bordsteinabsenkungen im Querungsbereich/ Markierung durch abgesenkte Borde; unterschiedliche Pflasterung, um Bereiche voneinander zu trennen		Durch Fahrbahnverengung wird der Verkehrsfluss gestört, was zu Stoßzeiten zum Stillstand des Verkehrs führen kann und entsprechend Gefahrensituationen für den Fußverkehr entstehen: Aufpflasterung beibehalten!	mittel		X	
Hermannstraße	1.8	Abschnitt Friedrichstraße - Kaiserstraße	beide Richtungen	Fahrbahnverengungen und Parkflächen führen zu Verkehrsstau zu den Stoßzeiten		Entfernungen der Parkflächen und Fahrbahnverengungen	Einrichtung Verkehrsberuhigter Bereich		mittel		X	
Hermannstraße	1.9	Einmündung Hermannstraße	beide Richtungen	Verkehrsschilder klein bzw. schlecht erkennbar		VZ 136-10 "Achtung Kinder" in Richtung Straße versetzen; VZ 274 "Zone 30" größeres Verkehrsschild	Markierung von VZ 136-10 auf Fahrbahn	sollte nicht mit Zone 30 kollidieren; besser im Bereich, wo viele Schüler:innen queren	mittel	X		
Hermannstraße	1.10	Einmündung Hermannstraße	stadtauswärts	schlechte Sichtachse auf endenden Gehwegbereich aus östlicher Richtung von Kaiserstraße	A6	Vorziehen des Seitenraumes des Fußverkehrs (bessere Sichtachsen)	farbige Markierung des Querungsbereiches		mittel	X		
Hermannstraße	1.11	Allgemein	gesamte Fahrbahn	alte Markierungen und tlw. Oberflächenschäden		Entfernung der Markierungen und Ausbesserung des Oberflächenbelags			gering		X	
Hermannstraße	1.12	Allgemein	gesamte Fahrbahn	hohes Verkehrsaufkommen und Einschränkungen der Verkehrssicherheit durch Hol- und Bringverkehre	F3	Verkehrssicherheitstechnische Maßnahmen • Absolutes Halteverbot vor Schule (bisher eingeschränktes Hvb) • FGÜ mit Gehwegnase + ggf. Aufpflasterung (niveaugleiche Querung) • Ggf. Einengungen entfernen (Evaluation Einbahnstraßenregelung) Verkehrslenkende Maßnahmen (Verkehrsversuch) • Elternhaltestelle (Beschriftung + Markierung + (leitende) Beschilderung o Mühlenstraße: Ausweisung + Markierung als Elternhaltestelle o Weitere Elternhaltestelle auf Kaiserstraße (südlich + nördlich?) o Schulmobilitätsmanagement o Infoveranstaltung Schüler:innen + Lehrkräfte • Einbahnstraße (geöffnet für RV in beide Richtungen) o Hermannstraße (südlich) + Friedrichstraße		Erprobung durch mind. 6 monatigen Verkehrsversuch (Maßnahmen müssen ineinandergreifen)	hoch		X	

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmennummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung/Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims-/Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
2 Friedrichstraße (ca. 280 m)												
Friedrichstraße	2.1	Einmündung Hermannstraße	stadtauswärts	Verkehrsschild verdreht (schlecht erkennbar)		VZ 136-10 "Achtung Kinder" in Richtung Straße drehen	Fahrbahn markieren mit VZ 136-10 "Achtung Kinder"		gering	X		
Friedrichstraße	2.2	Übergang Friedhof	beide Richtungen	Querneigung des Gehweges; Borde des Gehweges sowie zum Friedhofseingang nicht abgesenkt	B2/C4/(A5)	Barrierefreien Übergang schaffen mit Bordsteinabsenkung (ggf. differenzierte Bordhöhen) sowie Anpassen des Gefälles	Übergang Friedhof farbig kennzeichnen, um MIV auf Fußverkehr aufmerksam zu machen		mittel		X	
Friedrichstraße	2.3	Einmündung Grünstraße	beide Richtungen	fehlende abgesenkte Borde	B2	Absenkung Borde min. 3 cm	differenzierte Bordhöhen	Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken	mittel	X		
Friedrichstraße	2.4	Ein- / Ausfahrten von Wohnhäusern	beide Richtungen	Querneigung des Gehweges	C4	Anpassung des Gehweges (Ausgleich des Gefälles)			mittel			X
Friedrichstraße	2.5	Grünstraße bis Mühlenstraße	stadteinwärts	private Abfallbehälter verschmälern Gehweg an Müllabholtagen	C8	Sammelort für Abfallbehälter			mittel	X		
Friedrichstraße	2.6	Einmündung Zufahrt Hs.-Nr. 5a & 7b	stadtauswärts	Oberflächenschäden; Gefälle des Gehweges	C3/C4	Anpassung des Gehweges (Oberfläche ausbessern; Ausgleich des Gefälles)			mittel			X
Friedrichstraße	2.7	Bewertung Gehweg <i>verbesserungswürdig</i>	stadtauswärts	Gehweg schmal (1,0-1,5 m) tlw. Oberflächenschäden	C1/C5	Verbreiterung des Gehweges; Ausbesserung der Oberfläche	Verkehrsberuhigten Bereich herstellen (im Bereich der Wohnbebauung bzw. komplette Friedrichstraße)		mittel			X

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmennummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung / Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims- / Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
3 Lessingstraße (ca. 350 m) - Goethestraße (ca. 210) - Kölner Straße (ca. 240 m)												
Lessingstraße	3.1	Einmündung Elberfelder Straße	beide Richtungen	ebene Einmündung führt zu Konflikt zwischen Kfz auf Lessingstraße und Fußverkehr auf Elberfelder Straße	A4 / A5	klare Führung: Bevorrechtigung des Fußverkehrs durch Aufpflasterung und/ oder auffällige Markierung	Verkehrsschild kann zusätzlich auf Fußverkehr hinweisen		hoch	X		
Lessingstraße	3.2	Vorgezogener Seitenraum (Gehwegnasen) auf Lessingstraße	beide Richtungen	fehlende Barrierefreiheit: z.T. hohe Borde	A6 / B1	Barrierefreien Übergang schaffen mit Bordsteinabsenkung (ggf. differenzierte Bordhöhen)	farbige Markierung, um Aufmerksamkeit beim Kfz-Verkehr zu schaffen	Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken	mittel		X	
Lessingstraße	3.3	Bereich vor der Grünfläche	stadteinwärts	keine Sitzmöglichkeiten vorhanden	D1	Empfehlung einer Sitzmöglichkeit (Bank) alle 300 m		Positionierung der Sitzmöglichkeit sollte von der Gemeinde geprüft werden	hoch	X		
Lessingstraße	3.4	Einmündung Kästnerstraße	stadtauswärts	Überfahrbarer Gehweg führt zu Konflikt zwischen Kfz-Verkehr und Fußverkehr	C1 / C5	Herstellen eines Gehweges auf höherem Niveau	Haltestellenbereich umgestalten		mittel		X	
Lessingstraße	3.5	Knotenpunkt Goethestraße / Montanusplatz	stadtauswärts	Engstelle durch Verkehrsschild auf Gehweg	C1	Verkehrsschild an Randbereich verschieben			mittel	X		
Lessingstraße	3.6	Bewertung Gehweg <i>verbesserungswürdig</i>	beide Richtungen	Gehweg schmal (1,0-1,8 m) tlw. Oberflächenschäden	C1 / C3 / C5	Verbreiterung des Gehweges	Verkehrsberuhigten Bereich herstellen (im Bereich der Schule)		mittel			X
Lessingstraße	3.7	Bewertung Gehweg <i>schlecht</i>	stadtauswärts	Gehweg überfahrbar durch abgesenkte Borde und gleiche Ebene mit Kfz	C1 / C3	Herstellen eines Gehweges auf höherem Niveau	Haltestellenbereich umgestalten		mittel		X	
Goethestraße	3.8	sämtliche Einmündungen	beide Richtungen	fehlende abgesenkte Borde und/ oder Oberflächenschäden	B2	Absenkung der Borde min. 3 cm sowie Ausbesserung der Oberfläche / Bordsteine	differenzierte Bordhöhen	Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken	mittel	X		
Goethestraße	3.9	Bereich vor dem Spielplatz (Parkfläche)	stadteinwärts	starke Oberflächenschäden, plötzlich endender Gehweg, keine klare Führung des Fußverkehrs	C3 / C1	Ausbesserung der Oberfläche; klare Führung des Fußverkehrs durch Markierung der Gehrichtung oder durch Verkehrsschilder			hoch		X	
Goethestraße	3.10	Lessingstraße bis Herderstraße	stadtauswärts	Nutzungskonflikt zwischen parkenden Kfz und Fußverkehr	C7	Gehwege durch Oberflächenwechsel im Bereich der Grundstückszufahrt kennzeichnen			hoch		X	
Goethestraße	3.11	Lessingstraße bis Herderstraße	stadtauswärts	Querneigung des Gehweges	C4	Anpassung des Gehweges (Ausgleich des Gefälles)			mittel			X
Goethestraße	3.12	Einmündung Kölner Straße	stadtauswärts	eingeschränkte Sichtachsen durch verengten Kurvenbereich und schmalen Gehweg	A6 / C2	Vorziehen des Seitenraums (Gehwegnase)			hoch		X	
Goethestraße	3.13	Bewertung Gehweg <i>verbesserungswürdig</i>	beide Richtungen	Gehweg schmal (1,0-1,8 m) tlw. Oberflächenschäden und Querneigungen	C1 / C3	Verbreiterung des Gehweges und Ausbesserung der Oberfläche sowie Absenkung der Borde an Einmündungen		Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken	mittel		X	

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmennummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung/Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims-/Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Kölner Straße	3.14	Kreisverkehr Elberfelder Straße	beide Richtungen	Einengung des Gehweges durch Laterne/ Verteilerkasten	C1	Verbreiterung des Gehweges	Umsetzen der Laterne / des Verteilerkastens in breiteren Bereich bzw. auf privatem Grundstück (Grunderwerb?)		mittel			X
Kölner Straße	3.15	Einmündungen Schillerstraße/ Dehnerhofstraße	stadteinwärts	Bordsteinabsenkungen weisen Unebenheiten auf	B2	Ausbau zu ebener Absenkung	differenzierte Bordhöhen		mittel		X	
Kölner Straße	3.16	Fußverkehrs-LSA Einmündung Goethestraße	beide Richtungen	fehlende Barrierefreiheit: Unebenheiten; keine taktilen Elemente	B3	Ausbau zu barrierefreier LSA mit taktilen Leitelementen			hoch		X	
Kölner Straße	3.17	Bewertung Gehweg <i>verbesserungswürdig</i>	beide Richtungen	Oberflächenschäden durch Verschiebung der Pflastersteine (Stolperkanten) sowie unebene Absenkungen der Grundsücszufahrten	C1	Ausbesserung der Oberfläche			mittel		X	
Lessingstraße/ Goethestraße/ Kölner Straße	3.18	Gesamtes Schulumfeld	beide Richtungen	kein Mangel im öffentlichen Raum	F1/F2/F3	Verbesserung der Sicherheit und Attraktivität auf Schulwegen mit Hilfe von Schulwegplänen, Mobilitätsmanagement und -schulung der der Kinder sowie Herstellen schöner Schulwege		In Zusammenarbeit mit Schule und Eltern	hoch	X	X	

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmennummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung/Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims- / Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
4 Elberfelder Straße (ca. 810 m)												
Elberfelder Straße	4.1	Kreisverkehr Kölner Straße/ Elberfelder Straße	alle Kreisverkehrsarme	fehlende Aufmerksamkeit und Führung für den Fußverkehr (lediglich Radverkehrsfurt vorhanden)	A1	Fußgängerüberweg an den Kreisverkehrsarmen	Markierung der Gehwegfurt		mittel	X		
Elberfelder Straße	4.2	Bushaltestelle Bergerhof	stadteinwärts	fehlende Barrierefreiheit und Seitenraumaufteilung an der Bushaltestelle (kein Fahrgastunterstand; Sitzbank; befestigte Steele vorhanden)	B4	Ausbau zu barrierefreier Haltestelle			hoch	X		
Elberfelder Straße	4.3	Einmündung Elberfelder Straße/ Froweinstraße	beide Richtungen	ebene Einmündung führt zu Konflikt zwischen Kfz auf Lessingstraße und Fußverkehr auf Elberfelder Straße	A4/ A5	klare Führung: Bevorrechtigung des Fußverkehrs durch Aufpflasterung und/ oder auffällige Markierung	Verkehrsschild kann zusätzlich auf Fußverkehr hinweisen		hoch	X		
Elberfelder Straße	4.4	größere Streckenabschnitte auf Elberfelder Straße (s. Karte)	beide Richtungen	Einengung des Seitenraums durch Straßenbegleitgrün, Seitenraumparken und Verkehrsschilder					mittel		X	
Elberfelder Straße	4.5	Verortung s. Kartenwerk	beide Richtungen	keine Sitzmöglichkeiten vorhanden	D1	Empfehlung einer Sitzmöglichkeit (Bank) alle 300 m		Positionierung der Sitzmöglichkeit sollte von der Gemeinde geprüft werden	hoch	X		
Elberfelder Straße	4.6	Bushaltestelle Am Kreuz	stadteinwärts	fehlende Barrierefreiheit und Seitenraumaufteilung an der Bushaltestelle	B4	Ausbau zu barrierefreier Haltestelle; Haltestellenbucht zurückbauen zu Haltestelle als passive Busbucht oder Fahrbahnrandhaltestelle		Förderprogramm: Infrastrukturmaßnahmen des ÖPNV gemäß § 12 ÖPNVG NRW	hoch	X		
Elberfelder Straße	4.7	Einmündung "Am Kreuz"	gesamter Querungsbereich	Langer Querungsweg; Querung weist erhebliche Mängel in der Barrierefreiheit auf: Stolperkanten; fehlende abgesenkte Borde; Verkehrsinsel nicht barrierefrei; fehlende eindeutige Führung des Radverkehrs	A3	Ausbau zu barrierefreier Querungsstelle: Mittelinsel barrierefrei gestalten; Ausbau der Gehwege im Kurvenbereich (aktuell Markierung); abgesenkte Borde	Führung des Radverkehrs durch Rotmarkierung	Verringerung des Kurvenradius möglich? (Schleppkurve LKW relevant?)	hoch		X	
Elberfelder Straße	4.8	Einmündung Kreuzstraße (für Fuß- und Radverkehr durchlässig)	stadteinwärts	Poller erst spät ersichtlich; Oberflächenschäden & starke Neigung im Übergang zum Gehweg	B6/ C9	Installation barrierefreier Poller (ggf. zusätzlich farbige Markierung im Übergang)	Oberflächenneigung ausgleichen	Durchgang könnte besser kenntlich gemacht werden sowie ggf. Wegweisung	mittel	X		
Elberfelder Straße	4.9	Querungshilfe Elberfelder Str. vor LSA Kaiserstraße/ Dietrich-Bonhoeffer-Str.	beide Richtungen	Mittelinsel weist nur geringe Breite auf sowie geringe Kenntlichkeit im fließenden MIV; Borde nicht ausreichend abgesenkt	A3	Ausbau zu barrierefreier Querungsstelle (Vergrößerung der Mittelinsel ggf. auch durch Markierung des Inselbereichs; differenzierte Bordhöhen, da wichtige Querungsmöglichkeit)		Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken	mittel			X

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmennummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung/Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims-/Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Elberfelder Straße	4.10	Zufahrt/ Zugang Bergerhofer Bahntrasse	beide Richtungen	Umlaufsperre erst spät ersichtlich (Anmerkung aus Workshop) und zusätzliche Oberflächenschäden und hohe Borde im "Umlaufbereich"	C3/B6	Ausbesserung der Oberfläche sowie Absenkung des Bordes; Anpassung der Umlaufsperren; ein Hinweisschild (besonders für Radfahrende) kann frühzeitig auf die Umlaufsperre hinweisen			gering	X		
Elberfelder Straße	4.11	Elberfelder Straße/ Bergerhofer Bahntrasse/ Gehwege	gesamter Kreuzungsbereich	Nutzungskonflikt der einzelnen Verkehrsarten (Kfz; Rad; Fuß), da keine klare Führung/ Markierung	C7/A5	Klare Markierung des Kreuzungsbereichs durch Markierung der Furten: Abtrennung der Kfz-Fahrbahn (Zufahrt zu Haus-Nr. 4 nur für Anwohnende nutzbar machen)	Piktogramm auf gemeinsamen Geh-/Radweg zur Kenntlichmachung & Abtrennung für den Kfz-Verkehr	Bergerhofer Bahntrasse als attraktive Radverkehrsverbindung und Freizeitfußverbindung mehr in den Fokus stellen: z.B. Gestaltung eines "Eingangsbereiches" mit Kennzeichnung der Bahntrasse (Verkehrsschild; Farben etc.)	mittel	X		
Elberfelder Straße	4.12	Übergang Gehweg Kaiserstraße zu Lichtsignalanlage und unabhängiger Weg in Richtung Bergerhofer Bahntrasse	stadtauswärts	starke Gehwegneigung sowie Stolperkanten durch breite Fugen zwischen schmalen Pflastersteinen	C3/C4	Gehwegneigung ausgleichen und barrierefreien Übergang zu unabhängig geführten Gehweg schaffen. Fugen ausgleichen	Austausch durch barrierefreie Oberfläche	Kenntlichmachung des Gehwegbereiches durch rote Einfärbung generell positiv zu bewerten	mittel	X		
Elberfelder Straße	4.13	südlicher Arm der Lichtsignalanlage	stadteinwärts	Keine Ampelanlage in west-öst - Richtung vorhanden	A2	Einrichtung einer LSA Schaltung für den Fußverkehr		Kosten-Nutzen-Analyse, da keine Gehwege auf Elberfelder Straße in östliche Richtung vorhanden	gering			X
Elberfelder Straße	4.14	Bewertung Gehweg <i>verbesserungswürdig</i>	Kreisverkehr	zu schmaler gemeinsamer Geh- & Radweg (besonders in den Kurvenbereichen)	C1	stärkere Kenntlichmachung durch Markierung für mehr Rücksichtnahme			mittel		X	
Elberfelder Straße	4.15	Bewertung Gehweg <i>verbesserungswürdig</i>	unabhängiger Weg Kaiserstraße	Oberflächenschäden und unebene Oberfläche; fehlender Winterdienst	C3	Ausbesserung der Oberfläche; Winterdienst			gering			X
Elberfelder Straße	4.16	Bewertung Gehweg <i>schlecht</i>	beide Richtungen	zu schmaler Gehweg	C1	Verbreiterung des Gehweges	Entfernung des Gehweges und Führung des Fußverkehrs über Karl-Goerdeler-Straße		mittel			X

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmennummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung/Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims-/Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
5 Telegrafensteinstraße (ca. 280 m)												
Telegrafensteinstraße	5.1	Sackgasse Telegrafensteinstraße (Höhe Carl-Diem-Straße)	beide Richtungen	Oberflächenschäden durch Verschiebung der Pflastersteine (Stolperkanten) & Versorgungsabdeckungen	C3	Ausbesserung der Oberfläche; Versorgungsabdeckungen verlegen			gering			X
Telegrafensteinstraße	5.2	Kurvenbereiche Einmündung Mühlenstraße	beide Richtungen	Poller nicht barrierefrei: durch Ketten verbunden; verschmälern Gehweg	B6	Entfernung der Poller	vorhandene Ketten zwischen den Pollern entfernen und ggf. besser erkennbare; z.B. rot-weiße Poller mit Reflektoren ersetzen		mittel	X		
Telegrafensteinstraße	5.3	Nach dem Kreuzungsbereich Telegrafensteinstraße/Mühlenstraße/Bredderstraße	beide Richtungen	Querungshilfe weist erhebliche Mängel in der Barrierefreiheit auf: Stolperkanten; fehlende abgesenkte Borde; Verkehrsinsel nicht barrierefrei; fehlende eindeutige Führung des Radverkehrs	A3	Ausbau zu barrierefreier Querungsstelle: Mittelinsel barrierefrei gestalten, insb. Absenkung der Borde		Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken	hoch		X	
Telegrafensteinstraße	5.4	Einmündung Andreasstraße	stadtauswärts	fehlende Bordsteinabsenkungen; Einmündung führt zu Konflikt zwischen Kfz auf Lessingstraße und Fußverkehr auf Telegrafensteinstraße	A4/A5	Absenkungen der Borde; klare Führung: Bevorrechtigung des Fußverkehrs durch Aufpflasterung und/oder auffällige Markierung		Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken	mittel		X	
Telegrafensteinstraße	5.5	Bushaltestelle Wartburghaus	stadteinwärts	Haltestelle nicht erkenntlich & fehlende Barrierefreiheit an der Bushaltestelle; lediglich Verkehrsschild vorhanden	B4	Installation einer Bank und barrierefreien Zugang herstellen; Kenntlichmachung des Bürgerbuses		Bushaltestelle des Bürgerbuses Linie 1 "Stadtring" & Linie 4 "Wupperblitz"	gering		X	
Telegrafensteinstraße	5.6	Eingang Parc de Chateaubriant	beide Richtungen	fehlende Querungsanlage auf angegebenen Straßenabschnitt	A3	Herstellen einer Querungshilfe/ Gehwegnase			mittel			X
Telegrafensteinstraße	5.7	Lichtsignalanlage Carl-Diem-Straße	stadteinwärts	Radverkehr wird an LSA in Gegenrichtung zugelassen		Austauschen der Piktogramme der LSA (nur Fußverkehr)			mittel	X		

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmennummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung / Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims- / Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
6 Carl-Diem-Straße (ca. 670 m)												
Carl-Diem-Straße	6.1	sämtliche Einmündung auf der Carl-Diem-Straße (Jahnstraße; Ritter-von-Halt-Straße; Karpfenweg)	beide Richtungen	fehlende Bordabsenkungen im Querungsbereich und lange Querungswege	B2	Absenkung der Borde und vorziehen des Seitenraums (Gehwegnase)		Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken Positionierung der Sitzmöglichkeit sollte von der Gemeinde geprüft werden	gering		X	
Carl-Diem-Straße	6.2	Bereich "Ritter-von-Halt-Straße"	beide Richtungen	keine Sitzmöglichkeiten vorhanden	D1	Empfehlung einer Sitzmöglichkeit (Bank) alle 300 m			hoch	X		
Carl-Diem-Straße	6.3	Gehweg im Bereich der Parkfläche im Bereich vor dem Nessi Kinderland	südliche Richtung	starke Oberflächenschäden durch Verschiebung/ Einsacken der Gehwegplatten	C3	Ausbesserung der Oberfläche			hoch		X	
Carl-Diem-Straße	6.4	Einfahrt Parkplatz Nessi Kinderland	beide Richtungen	Gefahrenstelle: Einfahrt zum Parkplatz sowie Querung der Mittelinsel im selben Bereich; zusätzlich sind die Sichtachsen eingeschränkt	A6 / A4 / A1	Ersetzen der Mittelinsel durch vorgezogene Seitenräume (in östliche Richtung versetzt); zusätzliche Einfärbung des Gehwegbereiches an der Überfahrt zum Parkplatz	FGÜ (in östliche Richtung versetzt) installieren	FGÜ schwierig umzusetzen, da 30er-Zone	hoch	X		
Carl-Diem-Straße	6.5	Kottenstraße (Zufahrt zur Parkfläche)	beide Richtungen	fehlende Gehwegführung (Konflikt mit Kfz-Verkehr	A5	Markierung eines Gehweges sowie Piktogramme gegenüber der Parkfläche		Gehwegverbindung in Richtung Innenstadt	mittel	X		
Carl-Diem-Straße	6.6	Mittelinsel Parkfläche Nessi Kinderland	beide Richtungen	zu schmale Verkehrsinsel mit fehlender Barrierefreiheit; eingeschränkte Sichtachsen	A6 / A4 / A1	Ersetzen der Mittelinsel durch vorgezogene Seitenräume (in östliche Richtung versetzt); zusätzliche Einfärbung des Gehwegbereiches an der Überfahrt zum Parkplatz	FGÜ (in östliche Richtung versetzt) installieren	vgl. 6.3	hoch	X		
Carl-Diem-Straße	6.7	Zwischen Bachstraße und Karpfenweg	beide Richtungen	Durch das Gefälle der Carl-Diem-Straße, aber auch das Gefälle wird die erlaubte Höchstgeschwindigkeit (30 km/h) tlw. überschritten	A6 / E1	Gehwegnase installieren: durch Verengung der Fahrbahn wird der Kfz-Verkehr zur Geschwindigkeitsreduktion angehalten	regelmäßige Geschwindigkeitskontrollen; Geschwindigkeitsdisplays installieren	Gehwegnasen erleichtern gleichzeitig das Queren	mittel	X	X	
Carl-Diem-Straße	6.8	Übergang zur Gehwegverbindung Bachstraße zwischen den Häusern	stadteinwärts	Sichtachse eingeschränkt: Stelle wird von vielen Personen gequert	A6	Gehwegnase installieren	Verkehrsspiegel installieren, um eingeschränkten Sichtbereich zu erfassen	vgl. 6.6	hoch	X	X	
Carl-Diem-Straße	6.9	hinter der Bushaltestelle des Schulbusses	stadteinwärts	durch Parkflächen und Verschwenkung des Gehweges besondere Engstelle	C1	Verbreiterung des Gehwegbereiches durch Verschmälerung der Bushaltestelle (ca. 1,50 - 2,0 m)	Allgemein Verbreiterung des Gehweges notwendig	vgl. 6.15	mittel			X
Carl-Diem-Straße	6.10	Bushaltestelle Schulbus	stadteinwärts	fehlende Sitzmöglichkeit; insgesamt veraltet	B4	Installation einer Sitzmöglichkeit in Absprache mit der Schule	langfristig: barrierefreier Ausbau	Empfehlung: Kooperation mit Schule, da Kinder auf dem Schulhof auf den Bus warten sollen	gering		X	
Carl-Diem-Straße	6.11	Bushaltestelle Bürgerbus	stadtauswärts	fehlende Barrierefreiheit an der Bushaltestelle; lediglich Verkehrsschild vorhanden	B4	Installation einer Bank und barrierefreien Zugang herstellen		Bushaltestelle des Bürgerbuses Linie 1 "Stadtring"	mittel		X	

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmennummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung/Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims-/Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Carl-Diem-Straße	6.12	Einmündungsbereich Carl-Diem-Straße von Hohenfuhrstraße	beide Richtungen	Eingeschränkte Sichtachsen durch nicht Einhaltung des Halteverbotes (tlw. wird an dieser Stelle geparkt)	C1	Verbreiterung der Gehwege und/oder Vorziehen des Seitenraums, sodass Parken nicht mehr möglich ist	regelmäßige Kontrolle zur Einhaltung des Halteverbots	Breiten für Schulbusse müssen eingehalten werden	hoch	X (Kontrollen)	X (Umbau)	
Carl-Diem-Straße	6.13	Einmündungsbereich Carl-Diem-Straße von Hohenfuhrstraße	beide Richtungen	fehlender sicherer Querungsbereich durch eingeschränkte Sichtachsen	A6/A1	Vorziehen des Seitenbereichs (Gehwegnase)	Installation eines FGÜ in nördlicher Richtung (Berücksichtigung der Parkflächen)	Breiten für Schulbusse müssen eingehalten werden	hoch		X	
Carl-Diem-Straße	6.14	Bewertung Gehweg <i>verbesserungswürdig</i> : von Jahnstraße bis Ritter-von-Halt-Straße	beide Richtungen	Oberflächenschäden (Stolperkanten durch verschobene Pflastersteine)	C1/C3/C4	Ausbesserung des Oberflächenbelags; Zufahrten ausgleichen			mittel			X
Carl-Diem-Straße	6.15	Bewertung Gehweg <i>verbesserungswürdig</i> : von Hohenfuhrstraße bis Bachstraße	beide Richtungen	Gehweg schmal (ca. 1,60 m)	C1/C3/C4	Verbreiterung des Gehweges		Kinder merken bei Begehung an, dass Breite ausreichend wäre, sie sich aber einen breiten Gehweg wünschen würden	gering			X
Carl-Diem-Straße	6.16	Bewertung Gehweg <i>schlecht</i>	beide Richtungen	Gehweg schmal (1,0-1,20 m) tlw. Oberflächenschäden & viele Zufahrten	C1/C3/C4	Verbreiterung des Gehweges; Einbahnstraßenregelung prüfen zwischen den beiden Zufahrten der Bachstraße	Haltestellenbereich umgestalten	im Schulbereich sind breite Wege von besonderer Bedeutung	hoch		X	
Carl-Diem-Straße	6.17	Gesamtes Schulumfeld	beide Richtungen	kein Mangel im öffentlichen Raum	F1/F2/F3	Verbesserung der Sicherheit und Attraktivität auf Schulwegen mit Hilfe von Schulwegplänen, Mobilitätsmanagement und -schulung der Kinder sowie Herstellen schöner Schulwege		In Zusammenarbeit mit Schule und Eltern	hoch	X	X	

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmennummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung /Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims- / Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
7 Dietrich- Bonhoeffer-Straße - Kaiserstraße (ca. 1,7 km)												
Dietrich- Bonhoeffer-Straße	7.1	südlicher Arm der Lichtsignalanlage	stadteinwärts	Keine Ampelanlage in west-ost - Richtung vorhanden	A2	Einrichtung einer LSA Schaltung für den Fußverkehr		vgl. 4.12 Kosten- Nutzen- Analyse, da keine Gehwege auf Elberfelder Straße in östliche Richtung vorhanden	gering			X
Dietrich- Bonhoeffer- Straße/ Kaiserstraße	7.2	gesamte Lichtsignalanlage	alle Richtungen	Lichtsignalanlage ist nicht barrierefrei ausgestattet: kein akustisches Signal, keine taktilen Leitelemente	B3	Ausbau zu barrierefreier LSA, da HVS: taktile Leitelemente sowie akustische Signale			mittel			X
Kaiserstraße	7.3	Zuwegung zur LSA	stadtauswärts	Oberflächenschäden durch Verschiebung der Pflastersteine (Stolperkanten) & Versorgungsabdeckungen	C3	Ausbesserung der Oberfläche; Versorgungsabdeckungen verlegen			gering			X
Kaiserstraße	7.4	Zufahrt "Am Kommunalfriedhof"	stadtauswärts	Konfliktstelle zwischen Fuß- und Radverkehr sowie Kfz-Verkehr: fehlende klare Führung des Radverkehrs	A5	Kennzeichnung der Radverkehrsführung: Markierung auf der Fahrbahn oder Verkehrsschild		Radverkehr fährt zwischen "Am Kommunalfriedhof und Hermannstraße" oft unerlaubt auf dem Gehweg in entgegengesetzter Richtung, was zusätzlich zu Konflikten führt: Führen des Radverkehrs auf der Fahrbahn kann auch hier Abhilfe verschaffen (vgl. 7.19)	mittel	X		
Kaiserstraße	7.5	Bushaltestelle Hermannstraße	beide Richtungen	fehlende Barrierefreiheit und Seitenraumaufteilung an der Bushaltestelle; südliche Haltestelle (stadteinwärts): kein Fahrgastunterstand und keine Sitzbank vorhanden	B4	Ausbau zu barrierefreier Haltestelle		Förderprogramm: Infrastrukturmaßnahmen des ÖPNV gemäß § 12 ÖPNVG NRW	hoch	X		
Kaiserstraße	7.6	Querungshilfe Bushaltestelle Hermannstraße	beide Richtungen	Mittelinsel weist nur geringe Kenntlichkeit im fließenden MIV auf; Borde nicht ausreichend abgesenkt	A3	Ausbau zu barrierefreier Querungsstelle mit Nullabsenkung oder differenzierten Bordhöhen sowie Erneuerung der vorhandenen Markierung		Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken	mittel			X
Kaiserstraße	7.7	äußerer Seitenbereich zwischen Hermannstraße und Bushaltestelle Hermannstraße	stadtauswärts	Poller erst spät ersichtlich	B6	Installation barrierefreier (kontrastreicher) Poller			mittel	X		
Kaiserstraße	7.8	Einmündung Hermannstraße	stadtauswärts	schlechte Sichtachse auf endenden Gehwegbereich aus östlicher Richtung von Kaiserstraße	A6	Vorziehen des Seitenraumes des Fußverkehrs (bessere Sichtachsen)	Markierung der Gehwegfurt	vgl. 1.9	mittel	X		

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmennummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung/Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims-/Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Kaiserstraße	7.9	Querungshilfe Hermannstraße	beide Richtungen	Mittelinsel weist nur geringe Kenntlichkeit im fließenden MIV auf	A3	Erneuerung der vorhandenen Markierung; Kenntlichmachung des Querungsbereichs	Ausbau zu barrierefreier Querungsstelle mit differenzierten Bordhöhen	Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken	gering			X
Kaiserstraße	7.10	Einmündung Im Springel; Lindenstraße	stadteinwärts	Einmündung führt zu Konflikt zwischen Kfz und Fußverkehr: kein klarer Vorrang und eingeschränkte Sichtachsen	A4 / A5	klare Führung: Bevorrechtigung des Fußverkehrs durch Aufpflasterung und/oder auffällige Markierung	Verkehrsschild kann zusätzlich auf Fußverkehr hinweisen	das Absenken der Borde entfällt	mittel	X		
Kaiserstraße	7.11	Querungshilfe Im Springel	beide Richtungen	Mittelinsel weist nur geringe Kenntlichkeit im fließenden MIV auf sowie geringe Aufstellfläche der Mittelinsel	A3	Erneuerung der vorhandenen Markierung; Kenntlichmachung des Querungsbereichs und Verbreiterung der Aufstellfläche	Ausbau zu barrierefreier Querungsstelle mit differenzierten Bordhöhen	Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken	mittel			X
Kaiserstraße	7.12	Querungshilfe Bushaltestelle Lindenbaumschule	beide Richtungen	Mittelinsel weist nur geringe Aufstellfläche für den Fußverkehr auf, obwohl Insel vergleichsweise breit ist	A3	Verbreiterung der Aufstellfläche über gesamte vorhandene Insel; ggf. mit taktilen Leitelementen, da direkter Zugang zur Bushaltestelle	Markierung des gesamten Querungsbereichs zur Kenntlichmachung der Wichtigkeit	Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken	mittel			X
Kaiserstraße	7.13	Haltestelle Lindenbaumschule	stadtauswärts	Wartebereich der Haltestelle bringt Konflikte zwischen Fuß- und Radverkehr hervor	C7	Radverkehr auf der Fahrbahn führen und Geschwindigkeit auf 30 km/h reduzieren; Seitenbereich für den Fußverkehr ausbauen		im Schulbereich sind breite Wege von besonderer Bedeutung	hoch		X	
Kaiserstraße	7.14	Haltestelle Lindenbaumschule	stadteinwärts	fehlende Barrierefreiheit und Seitenraumaufteilung an der Bushaltestelle; kein Fahrgastunterstand und keine Sitzbank vorhanden	B4	Ausbau zu barrierefreier Haltestelle		Förderprogramm: Infrastrukturmaßnahmen des ÖPNV gemäß § 12 ÖPNVG NRW	hoch	X		
Kaiserstraße	7.15	Seitenbereich nach LSA Kaiserstraße / Hohenfuhrstraße	stadtauswärts	Verkehrsschilder verengen den Seitenbereich und sind schlecht zu erkennen		Verschieben der Verkehrsschilder in Richtung Fahrbahnrand		dient gleichzeitig als Abspernung für unerlaubtes Parken	hoch	X		
Kaiserstraße	7.16	Gehwegbereich zwischen Kaiserstraße und Grabenstraße	stadteinwärts	Konfliktfläche zwischen Fuß und Radverkehr, da keine klare Führung zu den LSA vorhanden und häufig unerlaubter Radverkehr in Gegenrichtung verkehrt	A5 / C7	Führung des Radverkehrs auf der Fahrbahn mit klarer Leitung des Radverkehrs durch Markierungen auf der Fahrbahn	kurzfristig: Markierung des Seitenbereichs durch Gehwegmarkierungen für Fuß und Rad	vgl. 7.19	hoch		X	

Straße	Maßnahmennummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung/Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims-/Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Kaiserstraße	7.17	Gehwegbereich zwischen Kaiserstraße und Grabenstraße	stadteinwärts	fehlende Sitzmöglichkeiten sowie vorhandene Sitzgruppe nicht barrierefrei: keine Armlehnen, z.T. Schäden der Sitzflächen; fehlende attraktive Gestaltung	D1/A6	Empfehlung einer Sitzmöglichkeit (Bank) alle 300 m; Nachrüsten von Armlehnen sowie Instandsetzung der Materialschäden	Umstrukturierung der Sitzmöglichkeit und des Platzes mit attraktiver Begrünung und neuen Sitzmöglichkeiten in alternativer Anordnung	Positionierung der Sitzmöglichkeit sollte von der Gemeinde geprüft werden; bei der Öffentlichkeitsbeteiligung wurde von den Teilnehmenden geäußert, dass sie sich attraktivere Ausrichtungen der Sitzbänke in Radevormwald wünschen würden (nicht mit Blick auf die Straße)	mittel	X		
Kaiserstraße	7.18	Bewertung Gehweg <i>verbesserungswürdig</i>	beide Richtungen	Gehweg schmal (ca. 1,40 m)	C1	Verbreiterung des Gehweges			gering			X
Kaiserstraße	7.19	Bewertung Gehweg <i>schlecht</i>	beide Richtungen	Gehweg schmal (1,0-1,20 m) tlw. Oberflächenschäden & viele Zufahrten; zudem wenig Abstand zum Radverkehr (Konflikt behaftet)	C1/C3/C7	Radverkehr auf der Fahrbahn führen und Geschwindigkeit auf 30 km/h reduzieren; Seitenbereich für den Fußverkehr ausbauen		im Schulbereich sind breite Wege von besonderer Bedeutung	hoch		X	
Kaiserstraße	7.20	LSA Grabenstraße	beide Richtungen	Wartezeit für Fuß- und Radverkehr tlw. lang; fehlende barrierefreie Einrichtungen; keine klare Führung des Fußverkehrs durch eine Furt; Sichtachsen durch Häuser stark eingeschränkt	A2/B3	Umschaltung der LSA zu Gunsten des Fußverkehrs (kürzere Wartezeiten) und barrierefreie Umgestaltung; Markierung der Fußverkehrsfurt.	Bei Umnutzung der Kaiserstraße in Fußgängerzone sollte die Furt der LSA ausgeweitet werden, sodass die Grabenstraße flächig überquert werden kann	vgl. 7.34	hoch		X	
Kaiserstraße	7.21	Seitenbereich nach LSA Kaiserstraße/Seitenraum Haus-Nr. 66 (Gartengeschäft)	stadteinwärts	Engstelle durch Grundstücksgrenze des Ladenlokals und Baumscheibe; zusätzlich Verkaufsschilder auf dem Gehweg	C1/C6/E1	Verbreiterung des Gehweges durch Wegfall von Stellplätzen	Einrichtung Fußgängerzone (Radverkehr frei) von Grabenstraße bis Bischof-Bornewasser-Straße oder komplett MIV aus Ring-Bereich ausschließen (Lieferverkehre frei sowie Bürgerbus bzw. anderen Standort der Haltestellen wählen; und evtl. Behindertenstellplätze) Alternativ: Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich		mittel			X

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmennummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung/Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims-/Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Kaiserstraße	7.22	Grubenstraße bis Marktplatz	beide Richtungen	Konflikte zwischen allen Verkehrsteilnehmenden: Radverkehr in beide Richtungen, Fußverkehr quert häufig durch Ladenlokale auf beiden Seiten	C6/E1	Verbreiterung des Gehweges durch Wegfall von Stellplätzen	Einrichtung Fußgängerzone (Radverkehr frei) von Grabenstraße bis Bischof-Bornewasser-Straße oder komplett MIV aus Ring-Bereich ausschließen (Lieferverkehre frei sowie Bürgerbus bzw. anderen Standort der Haltestellen wählen; und evtl. Behindertenstellplätze) Alternativ: Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich		mittel			X
Kaiserstraße	7.23	Grubenstraße bis Marktplatz	beide Richtungen	Vorhandene Poller verschmälern den Gehbereich für den Fußverkehr & sind schlecht erkennbar (fehlende Barrierefreiheit)	C1/B6 (C5/C6)	Poller an den Fahrbahnrand verschieben und gegen kontrastreiche Poller austauschen (z.B. rot-weiß)	Poller komplett entfernen bei Fußgängerzone/ Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich	Langfristig ist aus gutachterlicher Sicht eine Fußgängerzone/ Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich anzustreben; kurzfristige Umsetzungen können frühzeitig (zum Übergang) einen Mehrwert für den Fußverkehr darstellen	mittel	X		X
Kaiserstraße	7.24	Fußgängerbereich zur Burgstraße	stadtauswärts	Engstelle durch Aufsteller der Ladenlokale	C1/B6 (C5/C6)	Seitenbereichbreite sichern durch Entfernung der Aufsteller bzw. andere Anordnung sowie verschieben der Sitzblöcke		Langfristig ist aus gutachterlicher Sicht eine Fußgängerzone/ Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich anzustreben; kurzfristige Umsetzungen können frühzeitig (zum Übergang) einen Mehrwert für den Fußverkehr darstellen	mittel	X		
Kaiserstraße	7.25	Kurvenbereich Weststraße	stadteinwärts	Querungsbereich zum Marktplatz schlecht einsehbar: Sichtachsen zwischen Fußverkehr und Kfz-Verkehr eingeschränkt; Seitenbereich (Halteverbot) wird tlw. beparkt	A5/ B6	farbige Gestaltung des Übergangs im Kurvenbereich; Seitenbereich frei halten durch z.B. Radabstellanlagen; Pflanzenbeete o.ä.		Langfristig ist aus gutachterlicher Sicht eine Fußgängerzone/ Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich anzustreben; kurzfristige Umsetzungen können frühzeitig (zum Übergang) einen Mehrwert für den Fußverkehr darstellen	hoch	X		
Kaiserstraße	7.26	Bushaltestelle Bürgerbus	stadtauswärts	fehlende Barrierefreiheit an der Bushaltestelle; lediglich Verkehrsschild vorhanden	B4	Installation einer Bank und barrierefreien Zugang herstellen		Bushaltestelle des Bürgerbuses Linie 1 "Stadtring"	mittel		X	

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmen-nummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung /Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims- / Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Kaiserstraße	7.27	Marktplatz (sowie weitere Bänke in Radevormwald)	gesamter Marktplatz	Bänke weisen tlw. keine Armlehnen / Rückenlehnen auf, was die barrierefreiheit einschränken kann (z.B. beim Aufstehen)	D1/B6	Nachrüsten von Armlehnen sowie Rückenlehnen		Äußerung aus den Öffentlichkeitsbeteiligungen	mittel	X		
Kaiserstraße	7.28	Marktplatz	gesamter Marktplatz	keine taktilen Leitelemente vorhanden	B1	taktile Leitlinie zur verbesserten Orientierung installieren			gering			X
Kaiserstraße	7.29	Marktplatz bis Bischof-Bornewasser-Straße	beide Richtungen	Konflikte zwischen Verkehrsteilnehmenden besonders durch die Sackgasse: Kfz-Verkehr nutzt Zufahrt zum Parken; Radverkehr in beide Richtungen, Fußverkehr quert häufig bzw. geht auf der Fahrbahn	E1	Wegnahme der Stellplätze; Einrichtung Fußgängerzone ab Bischof-Bornewasser-Straße	Einrichtung Fußgängerzone (Radverkehr frei) von Grabenstraße bis Bischof-Bornewasser-Straße oder komplett MIV aus Ring-Bereich ausschließen (Lieferverkehre frei sowie Bürgerbus bzw. anderen Standort der Haltestellen wählen; und evtl. Behindertenstellplätze) Alternativ: Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich		mittel			X
Kaiserstraße	7.30	Marktplatz bis Bischof-Bornewasser-Straße	stadtauswärts	Einschränkung des Seitenbereichs durch Aufsteller & Sitzblöcke	C1	kurzfristig	langfristig: Stellplätze entfernen und Einrichtung Fußgängerzone (Radverkehr frei) von Marktplatz bis Bischof-Bornewasser-Straße	Langfristig ist aus gutachterlicher Sicht eine Fußgängerzone / Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich anzustreben; kurzfristige Umsetzungen können frühzeitig (zum Übergang) einen Mehrwert für den Fußverkehr darstellen				
Kaiserstraße	7.31	mehrere Standorte (vgl. Karte)	beide Richtungen	Poller erst spät ersichtlich (nicht barrierefrei)	B6	Installation barrierefreier (kontrastreicher) Poller			mittel	X		
Kaiserstraße	7.32	Fußgängerzone bis Kreisverkehr Kaiserstraße	beide Richtungen	Seitenbereich wird durch Parkstände verschmälert	C1	Wegfall der nördlichen Stellplätze sowie eine Reihe der doppelreihigen Stellplätze			mittel		X	
Kaiserstraße	7.33	Haus-Nr. 89/91	stadteinwärts	Engstelle durch Gastronomie sowie Baumscheibe	C1	Baumscheibe versetzen und Gastronomie in östlicher Richtung verkleinern (ggf. in andere Richtung ausweiten)			mittel			
Kaiserstraße	7.34	Bewertung Gehweg verbesserungswürdig	beide Richtungen	Gehweg schmal durch parkende Kfz (ca. 1,40 m)	C1/C6/E1	Verbreiterung des Gehweges durch Wegfall von Stellplätzen	Einrichtung Fußgängerzone (Radverkehr frei) von Grabenstraße bis Bischof-Bornewasser-Straße oder komplett MIV aus Ring-Bereich ausschließen (Lieferverkehre frei sowie Bürgerbus bzw. anderen Standort der Haltestellen wählen; und evtl. Behindertenstellplätze) Alternativ: Verkehrsberuhigte Geschäftszone		mittel			X

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmennummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung/Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims-/Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Kaiserstraße	7.35	Kreisverkehr	beide Richtungen	Fehlender Vorrang für Fußverkehr an Querungen	A1	Einrichtung von FGÜ an allen Armen prüfen		Querungshilfen vorhanden	hoch	X		
Kaiserstraße	7.36	zwischen KVP und Blumenstraße	stadteinwärts	Poller nicht barrierefrei	B6	Entfernung von Pollern prüfen	Ersatz durch kontrastierende Poller		gering	X		
Kaiserstraße	7.37	zwischen KVP und Blumenstraße	stadteinwärts	Sitzgelegenheiten sind veraltet (aber barrierefrei)	B6	Ersetzen durch moderne Sitzgelegenheiten aus Holz (barrierefrei)			gering			X
Kaiserstraße	7.38	zwischen KVP und Blumenstraße	stadteinwärts	Poller nicht barrierefrei	B6	Entfernung von Pollern prüfen	Ersatz durch kontrastierende Poller		gering	X		
Kaiserstraße	7.39	Höhe Einmündungsbereich Blumenstraße	stadtauswärts	Fehlende Sitzgelegenheit zum Ausruhen	B6	Aufstellen einer barrierefreien Sitzbank		Mülleimer bereits vorhanden	mittel		X	
Kaiserstraße	7.40	Lichtsignalanlage Kaiserstraße/Poststraße	beide Richtungen	Lichtsignalanlage ist nicht barrierefrei ausgestattet: kein akustisches Signal, keine taktilen Leitelemente	B3	Ausstattung mit Doppelquerung und akustischem Signalgeber			mittel		X	
Kaiserstraße	7.41	Einmündungsbereich Kaiserstraße	beide Richtungen	Querungshilfe nicht barrierefrei	B2	Ausstattung mit Doppelquerung			mittel		X	
Kaiserstraße	7.42	gesamter Straßenabschnitt	beide Richtungen	angeordnete Geschwindigkeit beschneidet Verkehrssicherheit	E1	Temporeduktion (30 km/h) prüfen			hoch	X		
Kaiserstraße	7.43	Höhe Rochollstraße	stadtauswärts	Sitzgelegenheiten sind veraltet (aber barrierefrei)	B6	Ersetzen durch moderne Sitzgelegenheiten aus Holz (barrierefrei)			gering			X
Kaiserstraße	7.44	Einmündungsbereich Rochollstraße	stadteinwärts	Bordsteine im Einmündungsbereich nicht ausreichend abgesenkt	B2	Absenkung der Bordsteine auf 3 cm (Kompromisslösung) + Weiß-Gestaltung der abgesenkten Borde			mittel		X	
Kaiserstraße	7.45	Höhe Rochollstraße	beide Richtungen	Querungshilfe nicht barrierefrei	B2	Ausstattung mit Doppelquerung		QH ebenerdig	mittel		X	
Kaiserstraße	7.46	Bushaltestelle Kaiserstraße	stadteinwärts	fehlende Barrierefreiheit und Seitenraumaufteilung an der Bushaltestelle	B4	Ausbau zu barrierefreier Haltestelle	Haltestellenbuchumbau n zu Haltestelle am Fahrbahnrand	Förderprogramm: Infrastrukturmaßnahmen des ÖPNV gemäß § 12 ÖPNVG NRW	hoch		X	
Kaiserstraße	7.47	Einmündungsbereich Neue Landstraße	stadteinwärts	großer Kurvenradius und weiter Querschnitt	A4	Einrichtung einer Gehwegüberfahrt	Verringerung des Kurvenradius durch Ausbau des Gehwegs		mittel			X
Kaiserstraße	7.48	Einmündungsbereich Wiedenhofkamp	stadtauswärts	großer Kurvenradius und weiter Querschnitt	A4	Einrichtung einer Gehwegüberfahrt	Verringerung des Kurvenradius durch Ausbau des Gehwegs		mittel			X
Kaiserstraße	7.49	Höhe Neue Landstraße	beide Richtungen	Querungshilfe nicht barrierefrei	B2	Ausstattung mit Doppelquerung		QH ebenerdig	mittel		X	
Kaiserstraße	7.50	Bushaltestelle Kaiserstraße	stadtauswärts	fehlende Barrierefreiheit und Seitenraumaufteilung an der Bushaltestelle	B4	Ausbau zu barrierefreier Haltestelle	Haltestellenbuchumbau n zu Haltestelle am Fahrbahnrand	Förderprogramm: Infrastrukturmaßnahmen des ÖPNV gemäß § 12 ÖPNVG NRW	mittel		X	
Kaiserstraße	7.51	Höhe Nahversorger	beide Richtungen	Querungshilfe nicht barrierefrei	B2	Ausstattung mit Doppelquerung		QH ebenerdig	mittel		X	
Kaiserstraße	7.52	Bewertung Gehweg verbesserungswürdig	beide Richtungen	Gehweg weist einige Unebenheiten und Mängel auf	C3	Ausbesserung durch Verlegung neuer Pflastersteine			gering			X

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmennummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung/Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims- / Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
8 Hohenfuhrstraße (ca. 420 m)												
Hohenfuhrstraße	8.1	Bushaltestelle "Rathaus"	stadteinwärts	fehlende Barrierefreiheit und Seitenraumaufteilung an der Bushaltestelle; südliche Haltestelle (stadteinwärts) kein Fahrgastunterstand und keine Sitzbank vorhanden	B4	Ausbau zu barrierefreier Haltestelle	Verlegung der Haltestelle in Richtung Rathaus und Ausbau als Fahrbahnrandhaltestelle	Förderprogramm: Infrastrukturmaßnahmen des ÖPNV gemäß § 12 ÖPNVG NRW	hoch	X		
Hohenfuhrstraße	8.2	Einmündung Parc de Chateaubriant (Seitenraum)	stadtauswärts	Konflikt zwischen Fuß- und Radverkehr: Wechsel zu gemeinsamen Geh- und Radweg nicht ersichtlich	C7	Führung des Radverkehrs auf der Fahrbahn durch Markierung	bei bestehender Führung: klare und ersichtliche Markierung / Führung des Radverkehrs (von der Fahrbahn in den Seitenbereich)		mittel	X		
Hohenfuhrstraße	8.3	mehrere Standorte (Verortung s. Karte)	beide Richtungen	Engstellen (z.B. Häuservorsprünge; Verkehrsschilder; Pflanzenkübel) im Seitenraum verschmälern den Gehweg	C1	Verbreiterung der Gehwege sowie versetzen von Verkehrsschildern und Pflanzenkübel			mittel	X		
Hohenfuhrstraße	8.4	Einmündung Kottenstraße	beide Richtungen	Querungshilfe weist erhebliche Mängel in der Barrierefreiheit auf: Stolperkanten; fehlende abgesenkte Borde; Verkehrsinsel nicht barrierefrei; fehlende eindeutige Führung des Radverkehrs	A3	Ausbau zu barrierefreier Querungsstelle: Mittelinsel barrierefrei gestalten, insb. Absenkung der Borde		Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken	hoch		X	
Hohenfuhrstraße	8.5	Bushaltestelle "Rathaus"	stadtauswärts	fehlende Barrierefreiheit und Seitenraumaufteilung an der Bushaltestelle; südliche Haltestelle (stadteinwärts) kein Fahrgastunterstand vorhanden; Bank steht von der Bushaltestelle entfernt	B4	Ausbau zu barrierefreier Haltestelle	Haltestellenbuchumbaue n zu Haltestelle am Fahrbahnrand	Förderprogramm: Infrastrukturmaßnahmen des ÖPNV gemäß § 12 ÖPNVG NRW	hoch	X		
Hohenfuhrstraße	8.6	Seitenbereich Bushaltestelle	stadtauswärts	vorhandene Bank nicht barrierefrei; wenig Platz vorhanden	D1/B4	Bank mit Ausbau zu Barrierefreier Bushaltestelle erneuern (vgl. 8.6)	Standort der Bank ändern bei Umgestaltung des Seitenbereichs zum Parkplatz Rathaus (vgl. 8.7)	Förderprogramm: Infrastrukturmaßnahmen des ÖPNV gemäß § 12 ÖPNVG NRW	mittel	X		
Hohenfuhrstraße	8.7	Einfahrt Parkplatz Rathaus	stadtauswärts	Konflikt zwischen Kfz-Verkehr und Fußverkehr: Kfz-Verkehr hält im Gehbereich; keine direkte Führung für den Fußverkehr vom Parkplatz aus (muss Einfahrt ebenfalls benutzen)	A4 / A5	Gehweg vom Parkplatz Rathaus zur Hohenfuhrstraße herstellen (ggf. Entfall eines Teils der Grünfläche); Neuordnung der Informationstafel sowie Sitzmöglichkeit entlang des Weges; Kurzfristig Aufpflasterung und Verkleinerung der Einfahrt	kleinen Platz für den Fußverkehr zwischen Parkplatz und Hohenfuhrstraße schaffen mit Sitzmöglichkeit, Informationstafel		mittel		X	
Hohenfuhrstraße	8.8	Verbindung Parkplatz Rathaus	stadtauswärts	Treppe weist Schäden in der Oberfläche auf und ist nicht barrierefrei (kein Handlauf)	B5	Umgestaltung zu einer Rampe ggf. in Kombination mit Stufen			mittel		X	
Hohenfuhrstraße	8.9	Einmündungsbereich Carl-Diem-Straße	beide Richtungen	fehlender sicherer Querungsbereich durch eingeschränkte Sichtachsen	A6 / A1	Vorziehen des Seitenbereichs	Installation eines FGÜ in nördlicher Richtung (Berücksichtigung der Parkflächen)	vgl. 6.12	hoch		X	

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmen-nummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung/Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims-/Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Hohenfuhrstraße	8.10	gesamte Straße	stadtauswärts	VZ 30 km/h beginnt am Kreisverkehr in Richtung Hohenfuhrstraße und wird nicht aufgehoben; aus Carl-Diem-Straße kommend wird 30er-Zone aufgehoben, daher auf Hohenfuhrstraße 50 km/h ?		Eindeutige Beschilderung; Ergänzung des VZ der Aufhebung 30 km/h oder Wiederholung des VZ 30 km/h		vgl. StVO	hoch	X		
Hohenfuhrstraße	8.11	Vorplatz Kirche (Oststraße)	stadteinwärts	vorhandene Bänke veraltet und nicht barrierefrei (fehlende Rücken- und Armlehnen) Platzsituation wird nicht ausgenutzt; großer Anteil versiegelter Fläche	D1/D2/D3	Umgestaltung zu attraktiven Platz durch neue Bänke, mehr Grünflächen und ggf. Spielgeräte			gering			X
Hohenfuhrstraße	8.12	Querungsangebot Vorplatzkirche (Oststraße)	beide Richtungen	fehlende Klarheit über Quermöglichkeit: "wer hat Vorrang?"	D4	Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit	Querungsanlage mit eindeutiger Bedeutung (FGÜ; LSA)	bei der Öffentlichkeitsbeteiligung wurde erläutert, dass nicht allen Menschen bewusst sei, welche Vorrangregel hier gelte	hoch	X		
Hohenfuhrstraße	8.13	Treppenanlage zur Wiesenstraße	stadtauswärts	Treppenanlage erst spät erkennbar (nicht barrierefrei)	B5	Kontrastreiche und taktile Markierung zur Schaffung von Aufmerksamkeit und Barrierefreiheit			mittel	X		
Hohenfuhrstraße	8.14	mehrere Standorte (vgl. Karte)	beide Richtungen	Poller erst spät ersichtlich (nicht barrierefrei)	B6	Installation barrierefreier (kontrastreicher) Poller			mittel	X		
Hohenfuhrstraße	8.15	Parkfläche gegenüber Sparkasse	stadtauswärts	parkende Kfz ragen in den Seitenraum der zu Fuß Gehenden: Verengung des Gehbereiches		Parkstände durch Stopvorrichtungen oder Borde einschränken			mittel		X	
Hohenfuhrstraße	8.16	Bushaltestellen Bürgerbus	stadtauswärts	fehlende Barrierefreiheit an der Bushaltestelle; lediglich Verkehrsschild vorhanden	B4	Installation einer Bank und barrierefreien Zugang herstellen		Bushaltestelle des Bürgerbuses Linie 1 "Stadttring"	mittel		X	
Hohenfuhrstraße	8.17	Bewertung Gehweg <i>verbesserungswürdig</i>	beide Richtungen	Gehweg schmal (ca. 1,60-1,80 m); tlw. Oberflächenschäden durch verschobene Gehwegeplatten	C1/C3	Verbreiterung des Gehweges und Ausbesserung der Oberfläche		Breiter Straßenquerschnitt vorhanden	mittel			X
Hohenfuhrstraße	8.18	Bewertung Gehweg <i>schlecht</i>	stadteinwärts	Gehweg sehr schmal (1,0-1,20 m) tlw. Oberflächenschäden & viele Zufahrten	C1/C3/C4	Verbreiterung des Gehweges; Zufahrten ausgleichen sowie Ausbesserung der Oberfläche		im Schulbereich sind breite Wege von besonderer Bedeutung	hoch		X	
9 Weststraße – Hühweg (ca. 760 m)												
Weststraße	9.1	Zugänge zur Brücke	beide Richtungen	keine klare Ausweisung der Brückenanlage: Für welche Verkehrsteilnehmende ?; Sind Treppen/ Rampen vorhanden ?; wohin führt die Brücke ?	C9	Beschilderung der Gehwegverbindung (gem. Geh-/ Radweg) Wegweisung der Zielpunkte (ggf. mit Meterangaben); Ausweisung der Treppen/Rampen			gering	X		
Weststraße	9.2	Zugänge zur Brücke	beide Richtungen	Rampenanlagen sind sehr steil; tlw. kein Handlauf vorhanden	B5	Ergänzung eines Handlaufes (nördliche Seite); Anpassung zu barrierearmen Rampenanlage			mittel			X

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmen-nummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung /Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims- / Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Weststraße	9.3	Brückenanlage Westfalenstraße	beide Richtungen	Brückenanlage zu schmal (ca. 2,50 m) für gemeinsame Nutzung Fuß- / Radverkehr		Verbreiterung der Brückenanlage nach RAST: 4,0 m lichte Breite; Geländerhöhe min 1,0 m; Radfahrenden 1,30 m	Beschilderung Radverkehr absteigen		mittel			X
Weststraße	9.4	Zugang zur Brücke über "Im Springel"	beide Richtungen	Zugang über Stufen und Podeste nicht barrierefrei: fehlende Handläufe und Kontraste; Oberflächenbelag z.T. mangelhaft	B5	Ergänzung eines Handlaufes (nördliche Seite); Anpassung zu barrierearmen Treppenanlage			mittel			X
Weststraße	9.5	Verbindung Weststraße - Brückenanlage	beide Richtungen	keine Verweilmöglichkeiten vorhanden	D1	Sitzmöglichkeit installieren: Empfehlung einer Sitzmöglichkeit (Bank) alle 300 m		Positionierung der Sitzmöglichkeit sollte von der Gemeinde geprüft werden	hoch	X		
Weststraße	9.6	Verbindung Weststraße - Brückenanlage	beide Richtungen	Oberflächenschäden	C3	Anpassung des Gehweges (Oberfläche ausbessern; Ausgleich des Gefälles)			mittel			X
Weststraße	9.7	Weststraße (Parkplatzfläche)	beide Richtungen	fehlende Gehwegführung (Konflikt mit Kfz-Verkehr)	A5	Markierung eines Gehweges und/ oder Piktogramme	Ausbau eines Gehweges	Gehwegverbindung in Richtung Innenstadt	gering	X		
Weststraße	9.8	Kurvenbereich Weststraße	stadtauswärts	fehlende Bordabsenkungen und plötzlich endender Gehweg	A4 / A5	Absenken der Borde	Ausbau eines Gehweges	Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken	mittel		X	
Weststraße	9.9	Knotenpunkt Lindenstraße	gesamter Knotenpunkt	fehlende Bordsteinabsenkungen in allen Richtungen	A4 / A5	Absenken der Borde		Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken	hoch			X
Weststraße	9.10	Kurvenbereich Grabenstraße	stadtauswärts	Einengung des Kurvenbereichs durch Verkehrsschild und Poller	A6	Vorziehen des Seitenraums und Versetzen des Verkehrsschildes			mittel	X		
Weststraße	9.11	Kreuzungsbereich Grabenstraße	beide Richtungen	Vorhandene Poller verschmälern den Gehbereich für den Fußverkehr & sind schlecht erkennbar (fehlende Barrierefreiheit)	C1/B6	Poller an den Fahrbahnrand verschieben und gegen kontrastreiche Poller austauschen (z.B. rot-weiß)	Poller komplett entfernen und ggf. ersetzen		mittel	X		
Weststraße	9.12	Von Marktplatz bis Grubenstraße	beide Richtungen	starke Schäden der Fahrbahnoberfläche (Spurrillen in Pflastersteinen); Fahrbahn wird häufig begangen und gequert	C3	Ausbesserung der Fahrbahnoberfläche	Einrichtung Fußgängerzone (Radverkehr frei) von Grabenstraße bis Bischof-Bornewasser-Straße oder komplett MIV aus Ring-Bereich ausschließen (Lieferverkehre frei sowie Bürgerbus bzw. anderen Standort der Haltestellen wählen; und evtl. Behindertenstellplätze) Alternativ: Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich	vgl. 7.21	hoch			X

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmen-nummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung/Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims-/Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Weststraße	9.13	Von Marktplatz bis Grubenstraße	beide Richtungen	Fahrbahn und Straßenraumaufteilung wirken wie verkehrsberuhigter Bereich > Fußverkehr geht auf der Fahrbahn > Konflikte		klare Straßenraumaufteilung durch Oberflächenbelag	Einrichtung Fußgängerzone (Radverkehr frei) von Grabenstraße bis Bischof-Bornewasser-Straße oder komplett MIV aus Ring-Bereich ausschließen (Lieferverkehre frei sowie Bürgerbus bzw. anderen Standort der Haltestellen wählen; und evtl. Behindertenstellplätze) Alternativ: Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich	vgl. 7.21	hoch			X
Weststraße	9.14	Bewertung Gehweg <i>verbesserungswürdig</i>	beide Richtungen	Gehweg schmal (ca. 1,60 - 1,80 m); tlw. Oberflächenschäden durch verschobene Gehwegplatten	C1/C3	Verbreiterung der Gehwege ggf. durch weitere Halteverbote			mittel			X
Weststraße	9.15	Bewertung Gehweg <i>schlecht</i>	stadtauswärts	Gehweg sehr schmal (1,0 - 1,20 m) mit vielen Hindernissen und Engstellen durch Laternen und Hauseingängen (Stufen) tlw. Oberflächenschäden & viele Zufahrten	C1/C3	Verbreiterung des Gehweges durch ggf. Wegfall der Parkflächen oder Versetzung dieser	Einrichtung Fußgängerzone (Radverkehr frei) von Grabenstraße bis Bischof-Bornewasser-Straße oder komplett MIV aus Ring-Bereich ausschließen (Lieferverkehre frei sowie Bürgerbus bzw. anderen Standort der Haltestellen wählen; und evtl. Behindertenstellplätze) Alternativ: Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich		hoch		X	
Höhweg	9.16	Übergang Brücke - Gehweg Am Gaswerk	beide Richtungen	Konflikt: vermehrtes Queren von Fuß- und Radverkehr; eingeschränkte Sichtachsen	A5	Kenntlichmachung des Querungsbereiches durch Fahrbahnmarkierung oder Hinweisschild sowie Grünschnitt, um Sichtachsen zu verbessern			hoch	X		
Höhweg	9.17	Kurvenbereich Am Gaswerk/ In den Höfen	Kreuzungsbereich	keine Quermöglichkeit und anschließender Gehweg ersichtlich	A5/C1/C5	Herstellung eines Gehweges auf westlicher Seite		vgl. 9.26	gering			X
Höhweg	9.18	Zwischen "Am Krankenhaus" und "In den Höfen"	stadtauswärts	Östlicher Seitenraum wird beparkt, sodass kein Gehweg vorhanden ist: Parkflächen nicht deutlich als solche gekennzeichnet		Entfernung der Stellplätze zu Gunsten des Fußverkehrs		vgl. 9.26	gering			X
Höhweg	9.19	In den Höfen bis Dietrich-Bonhoeffer-Straße	beide Richtungen	Gefälle bzw. Steigung erschwert das Vorankommen, besonders für Personen, die im Gehen eingeschränkt sind.	(B5)	Aufteilung der Strecke in Abschnitte von "Rampen" und "Podesten", um Strecke leichter begehbar zu machen; ggf. Handläufe an sehr steilen Abschnitten installieren		Topografie ist nicht veränderbar	mittel			X
Höhweg	9.20	Haus-Nr. 5	stadteinwärts	Halten von Kfz auf der Fahrbahn vor Gehbereich schränkt Sichtachsen ein und verschmälert Fahrbahn und Gehbereich		Halteverbot einrichten		vgl. 9.26	gering	X		

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmen-nummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung/Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims-/Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Höhweg	9.21	Parkfläche vor Johanniterhaus und Gehweg	stadtauswärts	Engstelle zwischen Parkfläche und Gehweg		Stellplatz verkürzen		vgl. 9.26	mittel	X		
Höhweg	9.22	Einmündung Krankenhausstraße	stadteinwärts	Sichtachsen stark eingeschränkt durch Pflanzen und Grundstücksgrenzen; Einmündung spät ersichtlich	A4/A5	klare Führung; Bevorrechtigung des Fußverkehrs durch Aufpflasterung und/oder auffällige Markierung	Rückschnitt der Bepflanzung		mittel	X		
Höhweg	9.23	Grünfläche vor Johanniter-Haus	stadtauswärts	keine Verweilmöglichkeiten vorhanden	D1	Sitzmöglichkeit in Grünfläche integrieren	weitere Sitzmöglichkeiten "in den Höfen"		hoch	X		
Höhweg	9.24	Einmündung Höhweg von Dietrich-Bonhoeffer-Straße	beide Richtungen	erhöhte Borde erschweren das Queren; Sichtachsen stark eingeschränkt; schmaler Gehwegbereich; Fußverkehr spät ersichtlich	A4/A5/B2	Herstellen einer barrierefreien Querungsstelle mit Absenkung der Borde klare Führung; Bevorrechtigung des Fußverkehrs durch Aufpflasterung und/oder auffällige Markierung		Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken	hoch	X		
Höhweg	9.25	Bewertung Gehweg <i>verbesserungswürdig</i>	stadtauswärts	Gehweg schmal (ca. 1,40 m-1,60 m); tlw. Oberflächenschäden durch verschobene Pflastersteine und Gehwegplatten; keine klare Kennzeichnung des Gehweges; niveaugleicher Ausbau und wenig Kontraste lassen Straßenraumaufteilung schwer erkennen; Einbauten, Laternen und Straßenschilder verschmälern Gehweg zusätzlich	C1/C3/C5	Einrichtung Verkehrsberuhigter Bereich mit Umgestaltung des Straßenraums		tlw. nicht erkennbar, ob es sich um einen Gehweg oder Stellplätze handelt	mittel			X
Höhweg	9.26	Bewertung Gehweg <i>schlecht</i>	stadteinwärts	Gehweg sehr schmal (ca. 1,00 m-1,20 m); tlw. Oberflächenschäden durch verschobene Pflastersteine und Gehwegplatten; niveaugleicher Ausbau und wenig Kontraste lassen Straßenraumaufteilung schwer erkennen	C1/C3/C5	Einrichtung Verkehrsberuhigter Bereich mit Umgestaltung des Straßenraums	Verbreiterung des Gehweges durch ggf. durch Einrichtung einer Einbahnstraße		hoch		X	
10 Blumenstraße (ca. 530 m)												
Blumenstraße	10.1	Einmündungsbereich an der Kaiserstraße	beide Richtungen	weiter Querungsweg, fehlende Querungsanlage zum sicheren Queren	A3	Einrichtung einer Querungshilfe prüfen			mittel		X	
Blumenstraße	10.2	gesamter Straßenabschnitt	beide Richtungen	angeordnete Geschwindigkeit passt nicht zum Straßencharakter, schränkt Verkehrssicherheit ein	E1	Einrichtung einer Tempo 30-Zone prüfen		Zwei KiTa befinden sich zwischen Rochollstraße und Alter Landstraße	hoch	X		
Blumenstraße	10.3	Höhe Rochollstraße	beide Richtungen	Fehlende Querungsmöglichkeit	A6	Einrichtung einer Gehweg Nase prüfen		Nähe zu KiTa	mittel		X	
Blumenstraße	10.4	Einmündungsbereich Rochollstraße	stadtauswärts	Bordsteine im Einmündungsbereich nicht ausreichend abgesenkt	B2	Absenkung der Bordsteine auf 3 cm (Kompromisslösung) + Weiß-Gestaltung der abgesenkten Borde			mittel		X	

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmennummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung/Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims-/Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont			
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig	
Blumenstraße	10.5	Höhe KiTa Kinderhaus Pustebume	beide Richtungen	Beschilderung zeigt Sackgasse auf; Hinweis auf Durchlässigkeit für Fuß- und Radverkehr fehlt		Ersetzen durch VZ 357-50			gering	X			
Blumenstraße	10.6	Höhe KiTa Kinderhaus Pustebume	stadtauswärts	Oberflächenmängel	C3	Ausbesserung der Oberflächenschäden			hoch	X			
Blumenstraße	10.7	Grünfläche vor Friedhof	stadtauswärts	Sitzgelegenheiten sind veraltet (aber barrierefrei)	B6	Ersetzen durch moderne Sitzgelegenheiten aus Holz (barrierefrei)			gering			X	
Blumenstraße	10.8	Höhe KiTa St. Marien	stadtauswärts	Oberflächenmängel	C3	Ausbesserung der Oberflächenschäden			hoch	X			
Blumenstraße	10.9	Einsmündungsbereich zu Alter Landstraße	beide Richtungen	Bordsteine im Einsmündungsbereich nicht ausreichend abgesenkt	B2	Abenkung der Bordsteine auf 3 cm (Kompromisslösung) + Weiß-Gestaltung der abgesenkten Borde			mittel		X		
Blumenstraße	10.10	Bewertung Gehweg verbesserungswürdig	beide Richtungen	Gehweg weist einige Unebenheiten und Mängel auf; z. T. asphaltiert	C3	Ausbesserung durch Verlegung neuer Pflastersteine			gering			X	
11 Poststraße (ca. 300 m)													
Poststraße	11.1	gesamte Lichtsignalanlage	alle Richtungen	Die Lichtsignalanlage ist nicht barrierefrei ausgestattet: kein akustisches Signal, keine taktilen Leitelemente	B3	Ausbau zu barrierefreier LSA, da HVS: taktile Leitelemente sowie akustische Signale			mittel			X	
Poststraße	11.2	Rechtsabbiegerstreifen von Westfalenstraße	stadteinwärts	keine Signalisierung oder anderer Hinweis auf Fußverkehr	A2	Markierung der Furt für den Fußverkehr	FGÜ oder Signalisierung des Abbiegestreifens, um Fußverkehr Vorrang zu gewähren		hoch	X			
Poststraße	11.3	Eingang Fußgängerzone	beide Richtungen	Konflikte zwischen Fuß- und Radverkehr, da Verbindung von vielen Radfahrenden benutzt wird, obwohl dies nicht erlaubt ist		Für den Radverkehr freigeben zwischen 20 und 9 Uhr; an Engstellen kann ein Bereich für den Radverkehr gekennzeichnet werden			mittel	X			
Poststraße	11.4	Querungshilfe Fußgängerzone - Busbahnhof	beide Richtungen	Fußwegeverbindung zur Bushaltestelle nicht gut ersichtlich; lange Querungswege; zudem weist Mittelinsel geringe Kennlichkeit im fließenden MIV auf; Bord nicht ausreichend abgesenkt	A3/A5	Ausbau zu barrierefreier Querungsstelle: differenzierte Bordhöhen; Markierung der Fußgängerfurt und ggf. Ergänzung durch Verkehrszeichen VZ 133-20 "Fußgänger"	flächiges Queren gestalten ggf. unter Wegnahme einer Fahrspur, um die Querungsdistanz für den Fußverkehr zu verkürzen	Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken langfristig sollte der gesamte Busbahnhof fußverkehrsfreundlich umgestaltet werden	hoch			X	
Poststraße	11.5	Einsmündung Treppenanlage zur Fußgängerzone	beide Richtungen	Seitenbereich durch Baumscheiben eingeengt	A6	Vergrößerung des Seitenraums durch Vorziehen des Seitenbereichs (aktuell abmarkierte Busfurt)		Integration bei Gesamtumgestaltung des Busbahnhofs	gering		X		
Poststraße	11.6	Bushaltestelle Radevormwald Busbahnhof	beide Richtungen	Busbahnhof weist allgemein einige Mängel auf: fehlende Barrierefreiheit; keine taktilen oder visuellen Elemente, fehlen von Absenkungen der Borde; wenige und veraltete Sitzmöglichkeiten; Fahrgastinformationen nicht vollständig vorhanden	B4	Ausbau zu barrierefreien Busbahnhof mit höherer Aufenthaltsqualität für die Fahrgäste und mehr Fläche für den Fußverkehr allgemein		Überplanung Förderprogramm: Infrastrukturmaßnahmen des ÖPNV gemäß § 12 ÖPNVG NRW	hoch		X		

Anhang II: Maßnahmenkatalog

Straße	Maßnahmennummer	Abschnitt (Verortung)	Richtung/Seite	Mangel	Handlungsfeld(er)	Maßnahmenempfehlung	Interims-/Alternativlösung	Anmerkung	Priorität	Umsetzungshorizont		
										kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Poststraße	11.7	Bushaltestelle Radevormwald Busbahnhof	stadtauswärts	fehlende Barrierefreiheit und Seitenraumaufteilung an der Bushaltestelle (kein Fahrgastunterstand; Sitzbank; befestigte Steele vorhanden)	B4	Ausbau zu barrierefreier Haltestelle		langfristig sollte der gesamte Busbahnhof fußverkehrsfreundlich umgestaltet werden Förderprogramm: Infrastrukturmaßnahmen des ÖPNV gemäß § 12 ÖPNVG NRW Maßnahmenprogramm: sämtliche Borde an Querungsstellen in Radevormwald sukzessive absenken	hoch		X	
Poststraße	11.8	Querungshilfe Parkplatz/Rewe	beide Richtungen	Mittelinsel weist nur geringe Breite auf sowie geringe Kenntlichkeit im fließenden MIV	A3	Ausbau zu barrierefreier Querungsstelle (Vergrößerung der Mittelinsel ggf. auch durch Markierung des Inselbereichs; differenzierte Bordhöhen, da wichtige Querungsmöglichkeit)			mittel		X	
Poststraße	11.9	Einmündung Rewe Parkplatz	beide Richtungen	ebene Einmündung führt zu Konflikt zwischen Kfz und Fußverkehr: es ist nicht ersichtlich, wer Vorrang hat	A4/A5	klare Führung: Bevorrechtigung des Fußverkehrs durch Aufpflasterung und/oder auffällige Markierung	Verkehrsschild kann zusätzlich auf Fußverkehr hinweisen		mittel	X		
Poststraße	11.10	gesamte Lichtsignalanlage	alle Richtungen	Die Lichtsignalanlage ist nicht barrierefrei ausgestattet: kein akustisches Signal, keine taktilen Leitelemente	B3	Ausbau zu barrierefreier LSA, da HVS: taktile Leitelemente sowie akustische Signale			mittel			X
Poststraße	11.11	LSA Kaiserstraße/Poststraße	stadteinwärts	Engstelle durch Lichtsignalanlagen-Mast auf Gehweg Oberflächenschäden durch verschobene Pflastersteine und Gehwegplatten auf den Gehwegen und Bussteigen; tlw. mit 1,40-1,60 m zu schmal	C1	LSA-Mast an Randbereich verschieben	Seitenbereich ausweiten		mittel			X
Poststraße	11.12	Bewertung Gehweg <i>verbesserungswürdig</i>	stadtauswärts		C3	Oberflächen der Seitenbereiche und Bussteige ausbessern		langfristig sollte der gesamte Busbahnhof fußverkehrsfreundlich umgestaltet werden	mittel		X	

Maßnahmenkataster

Radverkehr: Strecken

Maßnahmenkataster Strecken

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ-/Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizonz
24	Nebenroute	Albert-Osenberg-Straße	Höhweg	Bahnhofstraße		keine (Gemeindestraße)		Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	mittelfristig
6	Hauptroute	Alte Landstraße	Blumenstraße	Uelfe-Wuppertal-Straße		keine (Gemeindestraße)		Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
128	Hauptroute	Am Gaswerk	Karl-Goerdener Straße	Fußgängerbrücke		keine (Gemeindestraße)	Sackgasse für Kfz-Verkehr (Durchlässigkeit für FV+RV wird nicht deutlich), Anpassung durch VZ 357-50; keine Gehwege vorhanden	Fahrradstraße einrichten	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
156	Hauptroute	Am Gaswerk	Fußgängerbrücke	Hausnr. 2		keine (Gemeindestraße)	Engstelle; Kennzeichnung und Hinweis auf Engstelle	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
158	Hauptroute	Am Gaswerk	Hausnr. 2	Krankenhaussstraße		keine (Gemeindestraße)		keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
73	Radpendlerroute	Am Graben	Wülfingstraße	Museum		keine (Gemeindestraße)	Beleuchtung ausreichend?	Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	mittelfristig
213	Radpendlerroute	Am Kommunalfriedhof	Kaiserstraße	Elberfelder Straße		keine (Gemeindestraße)		Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
102	Nebenroute	Am Wallenberg	Am Wallenberg	Wilhelmstaler Straße		keine (Gemeindestraße)		Ausbau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
210	Nebenroute	Am Wallenberg	Rader Straße	Am Wallenberg		keine (Gemeindestraße)		keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
155	Hauptroute	B 229	Krankenhaussstraße	Anfang Abbiegerspur		keine (Gemeindestraße)		Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ- /Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizont
157	Hauptroute	B 229	Anfang Abbiegerspur	Bahnhofstraße		keine (Gemeindestraße)		Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
2	Hauptroute	B229	L412	Kreuzstraße	Nord	Bundesstraße	Ausbau durch Entfall von Stellplätzen	Ausbau einer RVA	Oberflächensanierung	Sicherheitstrennstreifen einrichten	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
46	Hauptroute	B229	Ortsausgang	Plomont-GmbH		Bundesstraße		Ausbau einer RVA	Oberflächensanierung	Randmarkierung	keine Maßnahme	gering	mittelfristig
51	Hauptroute	B229	Elberfelder Straße	Kreuzstraße	Süd	Bundesstraße		keine Maßnahme	Oberflächensanierung	Sicherheitstrennstreifen einrichten	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
68	Hauptroute	B229	Vorm Holte	Ortsausgang		Bundesstraße		Ausbau einer RVA	Oberflächensanierung	Randmarkierung	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
69	Hauptroute	B229	Uelfe-Wuppertal-Straße	Vorm Holte		Bundesstraße		Ausbau einer RVA	Oberflächensanierung	Randmarkierung	keine Maßnahme	gering	langfristig
70	Hauptroute	B229	L412	Kreuzstraße		Bundesstraße		keine Maßnahme	Oberflächensanierung	Sicherheitstrennstreifen einrichten	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
71	Hauptroute	B229	L412	Elberfelder Straße	Süd	Bundesstraße	Entfall von Stellplätzen	keine Maßnahme	Oberflächensanierung	Sicherheitstrennstreifen einrichten	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
106	Hauptroute	B229	Rader Straße	L81		Bundesstraße	Geh- und Radweg auf der nördlichen Seite - keine Querungsmöglichkeit an der Rader Straße	Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Randmarkierung	keine Maßnahme	mittel	langfristig
110	Hauptroute	B229	B483	K10		Bundesstraße	Hochbordradweg; Sicherheitstrennstreifen fehlt	Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Randmarkierung	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
119	Hauptroute	B229	K10	Stadtgrenze		Bundesstraße		Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Randmarkierung	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
121	Hauptroute	B229	Kreuzstraße	Am Kommunalfriedhof		Bundesstraße	Anlieger frei	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
124	Hauptroute	B229	L81	Dahlhauser Straße	Nord	Bundesstraße	Grünschnitt durch Anliegergrundstücke; Sicherheitstrennstreifen fehlt; Nutzungskonflikte durch Dimensionierung	Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Sicherheitstrennstreifen einrichten	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
139	Hauptroute	B229	Aurich Textilien	B483		Bundesstraße	Horchbordradweg	Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Randmarkierung	keine Maßnahme	gering	mittelfristig

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ- /Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizont
143	Hauptroute	B229	Oberm Kümpel	Bahntrasse	Süd	Bundesstraße	Ausbau durch Entfall von Stellplätzen	Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Sicherheitstrennstreifen einrichten	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
144	Hauptroute	B229	Höhe Querungshilfe	Höhe Querungshilfe	Süd	Bundesstraße	Ausbau durch Entfall Grünstreifen (privat?) prüfen	Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Sicherheitstrennstreifen einrichten	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
153	Hauptroute	B229	Lessingstraße	L412	Nord	Bundesstraße	Entfall von Stellplätzen prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	Sicherheitstrennstreifen einrichten	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
169	Radpendelroute	B229	Oberm Kümpel	Bahntrasse	Nord	Bundesstraße	Sicherheitstrennstreifen fehlt; Markierte Stellplätze entfallen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	Sicherheitstrennstreifen einrichten	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
183	Radpendelroute	B229	Dahlhauser Straße	Oberm Kümpel	Süd	Bundesstraße		keine Maßnahme	keine Maßnahme	Sicherheitstrennstreifen einrichten	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
188	Hauptroute	B229	Lessingstraße	L412	Süd	Bundesstraße	Ausbau durch Entfall von Stellplätzen	Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Sicherheitstrennstreifen einrichten	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
189	Radpendelroute	B229	Dahlhauser Straße	Oberm Kümpel	Nord	Bundesstraße	Sicherheitstrennstreifen fehlt; Markierte Stellplätze entfallen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	Sicherheitstrennstreifen einrichten	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
205	Hauptroute	B229	Plomont- GmbH	Auricht Textilien		Bundesstraße	Hochbordradweg	Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Randmarkierung	keine Maßnahme	gering	mittelfristig
208	Hauptroute	B229	Bahntrasse	Lessingstraße	Süd	Bundesstraße		keine Maßnahme	keine Maßnahme	Sicherheitstrennstreifen einrichten	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
209	Radpendelroute	B229	Bahntrasse	Lessingstraße	Nord	Bundesstraße		keine Maßnahme	keine Maßnahme	Sicherheitstrennstreifen einrichten	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
215	Hauptroute	B229	L81	Dahlhauser Straße	Süd	Bundesstraße		Neubau einer RVA	Asphaltieren	Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
78	Hauptroute	B483	Ortsausgang Wellringrade	L130		Bundesstraße		Neubau einer RVA	Asphaltieren	Randmarkierung	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
87	Hauptroute	B483	L130	Stadtgrenze		Bundesstraße		Neubau einer RVA	Asphaltieren	Randmarkierung	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
109	Nebenroute	B483	Wasserturmstraße	B 229		Bundesstraße		Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
130	Hauptroute	B483	Hückeswagen	Wasserturmstraße		Bundesstraße		Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Randmarkierung	keine Maßnahme	gering	langfristig
142	Nebenroute	B483	B229	Ortseingang Wellringsrade		Bundesstraße		Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
154	Nebenroute	B483	Ortseingang	K9		Bundesstraße	schmäler Seitenraum, einseitiger Geh- und Radweg; keine Beleuchtung vorhanden;	Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch), Sicherheitstrennstreifen einrichten	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ- /Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizont
							Sicherheitstrennstreifen fehlt; Ausbau (mit Engstellen)						
196	Hauptroute	B483	K9	Ortsausgang		Bundesstraße	viel Verkehr, hohe Geschwindigkeiten, Querung schwierig	Neubau einer RVA	keine Maßnahme	Randmarkierung, Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	hoch	mittelfristig
9	Hauptroute	Bahnhofstraße	Kohlstraße	Ortsausgang		keine (Gemeindestraße)		Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
117	Hauptroute	Bahnstraße	Bahnhofstraße	Jung-Stiling-Weg		keine (Gemeindestraße)	Sackgasse für Kfz-Verkehr	Fahrradstraße einrichten	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
101	Nebenroute	Bahntrasse	Krebsögersteig	Wanderweg		keine (Gemeindestraße)	Ehemalige Bahntrasse noch mit Schienen ausgestattet	Neubau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
1	Radpendlerroute	Bergerhofer Bahntrasse	L 412	Ferienpark Krähwinkel		keine (Gemeindestraße)	Poller an Kreuzungen, kein Winterdienst, Moosbewuchs an den Rändern des Asphalts	Ausbau einer RVA	Oberflächensanierung	Randmarkierung, Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
174	Radpendlerroute	Bergerhofer Bahntrasse	Am Kommunalfriedhof	Unterführung B229		keine (Gemeindestraße)	kein Winterdienst, Poller vor Kreuzungen	Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Randmarkierung, Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
175	Radpendlerroute	Bergerhofer Bahntrasse	Unterführung B229	Höhe Spielplatz		keine (Gemeindestraße)	Unterführung schlecht ausgeleuchtet	Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Randmarkierung, Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
176	Radpendlerroute	Bergerhofer Bahntrasse	Höhe Spielplatz	L412		keine (Gemeindestraße)	Poller vor Kreuzung mit L412	Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Randmarkierung, Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
177	Radpendlerroute	Bergerhofer Bahntrasse	Ferienpark Krähwinkel	Parkplatz Krähwinkel		keine (Gemeindestraße)		Fahrradstraße einrichten	keine Maßnahme	Randmarkierung, Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
21	Radpendlerroute	Bergstraße	L81	Ortseingang Dahlhausen		keine (Gemeindestraße)		Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	Randmarkierung, Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch), Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
94	Radpendlerroute	Bergstraße	Ortseingang Dahlhausen	L414		keine (Gemeindestraße)	Bauliche Verengung der Fahrbahn; ruhender Verkehr im Straßenraum; starkes	Fahrradstraße einrichten	Asphaltieren	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ- /Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizont
							Gefälle kurz vor der L 81						
16	Hauptroute	Blumenstraße	Kaiserstraße	Alte Landstraße		keine (Gemeindestraße)	Sackgasse für den Kfz-Verkehr (Durchlässigkeit FV+RV wird nicht deutlich), Anpassung durch VZ 357-50; modale Filter zur Neustraße	Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
193	Nebenroute	Born	Beginn Born	Böckel		keine (Gemeindestraße)	Charakter eines Wirtschaftswegs	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
171	Nebenroute	Brücke Geh- und Radweg	Am Gaswerk	Lindenstraße		keine (Gemeindestraße)	Beschilderung ergänzen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
187	Nebenroute	Carl-Diem-Straße	Jahnstraße	Hohenfuhrstraße		keine (Gemeindestraße)		keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
29	Radpendleroute	Dahlhauser Straße	B229	L81		keine (Gemeindestraße)	keine Gehwege vorhanden; z. T. ruhender Verkehr	Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	Begegnungszone einrichten (Alternative)	mittel	mittelfristig
49	Hauptroute	Dahlienstraße	Uelfe-Wuppertal-Straße	Röntgenstraße		keine (Gemeindestraße)	Einbahnstraße in Richtung Osten; Kfz-Verkehr bis 7,5 t	Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	Öffnung Einbahnstraße	keine Maßnahme	mittel	langfristig
50	Hauptroute	Dahlienstraße	Röntgenstraße	Ortsausgang		keine (Gemeindestraße)	Schwerlastverkehr	Markierungslösung Schutzstreifen	Oberflächensanierung	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig
66	Hauptroute	Dahlienstraße	Ortsausgang	B483		keine (Gemeindestraße)	relativ breit	Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
19	Hauptroute	Dietrich-Bonhoeffer-Straße	B229	Karl-Goerdener-Straße		keine (Gemeindestraße)		Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
20	Nebenroute	Dietrich-Bonhoeffer-Straße	Karl-Goerdener-Straße	Hausnr. 85		keine (Gemeindestraße)		Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	mittelfristig
34	Nebenroute	Dietrich-Bonhoeffer-Straße	Ispringer Bach	Höhweg		keine (Gemeindestraße)		keine Maßnahme	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ- /Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizont
134	Nebenroute	Dünnwald/Oberönkfeld	Ortseingang Oberönkfeld	Ortsausgang Oberönkfeld		keine (Gemeindestraße)	sehr enge und uneinsehbare Straße; keine Gehwege vorhanden; Begegnungszone oder Tempo 30-Zone prüfen	Begegnungszone einrichten	keine Maßnahme	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen (Alternative)	gering	kurzfristig
15	Nebenroute	Eich/Hahnenberg	B229	Stadtgrenze		keine (Gemeindestraße)	Breite variiert etwas	Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
54	Nebenroute	Filde	Hausnr. 2	Ortsausgang Filde		keine (Gemeindestraße)	keine Gehwege vorhanden; Begegnungszone oder T30-Zone prüfen	Begegnungszone einrichten	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen (Alternative)	mittel	kurzfristig
53	Nebenroute	Filde/Klütingen	Ortseingang Filde	Stadtgrenze		keine (Gemeindestraße)	Sackgasse für Kfz-Verkehr (Durchlässigkeit für FV+RV wird nicht deutlich, VZ ersetzen durch VZ 357-50)	Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
197	Nebenroute	Friedrichstraße	Hermannstraße	Mühlenstraße		keine (Gemeindestraße)	viel Verkehr zu Schulzeiten; Beschränkung des Verkehrs durch flankierende Maßnahmen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
74	Radpendleroute	Gelände Wülfing-Museum	Am Graben	Wupperstraße		keine (Gemeindestraße)	Beleuchtung ausreichend?	Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	gering	mittelfristig
131	Hauptroute	Gemeinsamer Geh- und Radweg	Bergerhofer Bahntrasse	L412		keine (Gemeindestraße)	Grün schränkt Breite ein; schlechte Einsehbarkeit an Spielplatz; Kennzeichnung/Markierung des Bereichs, Verkehrsspiegel anbringen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	Randmarkierung, Entfernung von Pollern und Umlaufsperrern, Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
35	Radpendleroute	Grünentaler Straße	Hardtstraße	Bahnhof Dahlhausen		keine (Gemeindestraße)		keine Maßnahme	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	hoch	keine Maßnahme

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ-/Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizonz
36	Radpendle rroute	Grünentaler Straße	Bahnhof Dahlhausen	Wülfingstraße		keine (Gemeinde straße)		keine Maßnahme	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	hoch	keine Maßnahme
72	Radpendle rroute	Grunewald	L414	Bahntrasse		keine (Gemeinde straße)		Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	mittelfristig
41	Nebenroute	Hardtstraße	Alte Eisenbahnbrücke	Start der Bahntrasse		keine (Gemeinde straße)	Verwinkelte Straße, Poller vor Start der Bahntrasse, Weg nicht eindeutig identifizierbar	keine Maßnahme	Oberflächensanierung	Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	gering	langfristig
93	Radpendle rroute	Hardtstraße	Grünentaler Straße	Hardtbach		keine (Gemeinde straße)		Neubau einer RVA	Asphaltieren	Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
152	Radpendle rroute	Hardtstraße	Wuppertalstraße	Alte Eisenbahnbrücke		keine (Gemeinde straße)		Markierungslösung Schutzstreifen	keine Maßnahme	Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch), Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
198	Hauptroute	Hermannstraße	Kaiserstraße	Parkplatz Schulzentrum		keine (Gemeinde straße)	wichtige Schulverbindung; punktuelle Aufpflasterungen; viel Verkehr zu Schulzeiten; Beschränkung des Verkehrs durch flankierende Maßnahmen	Fahrradstraße einrichten	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
104	Radpendle rroute	Hohenfuhrstraße	Telegrafenstrasse	Carl-Diem-Straße		keine (Gemeinde straße)	Fahrbahnbreite variiert	Markierungslösung Piktogrammkette	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen, baulicher Mittelstreifen	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
170	Radpendle rroute	Hohenfuhrstraße	Carl-Diem-Straße	Uelfestraße		keine (Gemeinde straße)	Fahrbahnbreite variiert; Anordnung der Geschwindigkeitsreduktion mangelhaft (Aufhebung fehlt) + nicht einheitlich	Markierungslösung Piktogrammkette	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen, baulicher Mittelstreifen	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
185	Radpendle rroute	Hohenfuhrstraße	Telegrafenstrasse	Höhe Lutherische Kirche	Nord	keine (Gemeinde straße)	Verkehrsschild wird schnell übersehen; einheitliche Führung des Radverkehrs auf	Markierungslösung Piktogrammkette	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen, baulicher Mittelstreifen	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ- /Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizont
							Fahrbahn durch Aufhebung der Benutzungspflicht						
67	Hauptroute	Hohenstraße	Uelfe- Wuppertal- Straße	B229		keine (Gemeinde- straße)	Sackgasse für Kfz- Verkehr (Durchlässigkeit für FV+RV wird nicht deutlich), Anpassung durch VZ 357-50	Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	mittelfristig
164	Nebenroute	Höhweg	Karl- Goerdener- Straße	Albert- Osenberg- Straße		keine (Gemeinde- straße)		keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
8	Nebenroute	Höhweg / Auf der Höh	Albert- Osenberg- Straße	Kohlstraße		keine (Gemeinde- straße)	Sackgasse für den Kfz-Verkehr; Umlaufsperrn nicht barrierefrei	Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	Entfernung von Pollern und Umlaufsperrn	keine Maßnahme	gering	kurzfristig
65	Nebenroute	Hölterhofer Straße	Bahnhofstraße	Industriestraße		keine (Gemeinde- straße)		keine Maßnahme	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
202	Nebenroute	Honsberger Straße	Ortsausgang Honsberg	L81		keine (Gemeinde- straße)	RVA nicht zwingend erforderlich aufgrund Verkehrsbelastung; Temporeduktion notwendig	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig
203	Nebenroute	Honsberger Straße	L81	Ortseingang Honsberg		keine (Gemeinde- straße)	RVA nicht zwingend erforderlich aufgrund Verkehrsbelastung; Temporeduktion notwendig	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig
204	Nebenroute	Honsberger Straße	Ortseingang Honsberg	Ortsausgang Honsberg		keine (Gemeinde- straße)	keine Gehwege vorhanden	Begegnungszone einrichten	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig
25	Nebenroute	Industriestraße / Wiedenhof kamp	Hölterhofer Straße	Kaiserstraße		keine (Gemeinde- straße)		Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
10	Hauptroute	Inspingrader Straße	B229	Kohlstraße		keine (Gemeinde- straße)		Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
26	Nebenroute	Inspingrade	Ortseingang Ispringrade	Ortsmitte		keine (Gemeinde- straße)	keine Gehwege vorhanden; Begegnungszone	Begegnungszone einrichten	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen (Alternative)	gering	kurzfristig

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ- /Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizont
							oder Tempo 30-Zone prüfen						
127	Nebenroute	Ispingrade	Ispringrader Straße	Ortseingang Ispringrade		keine (Gemeindestraße)		Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	kurzfristig
126	Nebenroute	Jahnstraße	Bredderstraße	Carl-Diem-Straße		keine (Gemeindestraße)		keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
32	Hauptroute	Jung-Stiling-Weg	Bahnstraße	Parkplatz Kleingärtnerverein		keine (Gemeindestraße)	Sackgasse für Kfz-Verkehr (Durchlässigkeit für FV+RV wird nicht deutlich), Anpassung durch VZ 357-50	Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
79	Hauptroute	Jung-Stiling-Weg	Parkplatz Kleingärtnerverein	Wasserturmstraße		keine (Gemeindestraße)		Ausbau einer RVA	Asphaltieren	Randmarkierung, Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
84	Hauptroute	K 9	Mermbacher Straße	Uelfe-Wuppertal-Straße		Kreisstraße		Neubau einer RVA	Asphaltieren	Randmarkierung	keine Maßnahme	hoch	mittelfristig
115	Nebenroute	K10	B483	B229		Kreisstraße	Breite variiert etwas	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	kurzfristig
116	Nebenroute	K10	K9	B483		Kreisstraße	Breite variiert etwas	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	mittelfristig
30	Nebenroute	K11	B229	Ortsausgang		Kreisstraße	Gefälle/Steigung; Schutzstreifen bergauf, Piktogrammkette bergab	Markierungslösung Schutzstreifen + Piktogrammkette	Oberflächensanierung	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig
81	Nebenroute	K11	Ortsausgang	Stadtgrenze		Kreisstraße	kein Radweg, hohe Geschwindigkeiten	Neubau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen (Alternative)	gering	langfristig
60	Nebenroute	K6	Ortseingang Remlingrade	K8		Kreisstraße	keine Gehwege vorhanden	Markierungslösung Piktogrammkette	Oberflächensanierung	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	gering	langfristig
141	Nebenroute	K6	Uelfe-Wuppertal-Straße	Ortseingang Önkfeld		Kreisstraße		Neubau einer RVA	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
151	Nebenroute	K6	L130	Ortseingang Remlingrade		Kreisstraße	Gefälle/Steigung	Neubau einer RVA	keine Maßnahme	Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	Temporeduktion prüfen (Alternative)	gering	langfristig
167	Nebenroute	K6	Ortseingang Önkfeld	Ortsausgang Önkfeld		Kreisstraße	Gehwege nicht vorhanden	Neubau einer RVA	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen	Markierungslösung Schutzstreifen +	mittel	langfristig

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ- /Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizont
											Piktogrammkette (Alternative)		
168	Nebenroute	K6	Ortsausgang Önkfeld	L130		Kreisstraße		Neubau einer RVA	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
3	Nebenroute	K7	B483	Ortseingang Wönkhausen		Kreisstraße	keine Gehwege vorhanden	Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig
52	Nebenroute	K7	Ortseingang Filde	Hausnr. 2		Kreisstraße	keine Gehwege vorhanden; Randmarkierung schlechter Zustand	Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	Markierungslösung Piktogrammkette (Alternative)	mittel	kurzfristig
55	Nebenroute	K7	K7	Ortseingang Filde		Kreisstraße		Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
56	Nebenroute	K7	Ortsausgang Wönkhausen	K7		Kreisstraße		Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
57	Nebenroute	K7	Ortseingang Wönkhausen	Ortsausgang Wönkhausen		Kreisstraße	keine Gehwege vorhanden	Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	Markierungslösung Piktogrammkette (Alternative)	mittel	kurzfristig
4	Nebenroute	K8	Ortsausgang Remlingrade	Stadtgrenze		Kreisstraße	Gefälle/Steigung	Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	gering	langfristig
61	Nebenroute	K8	K6	Ortsausgang Remlingrade		Kreisstraße	Schutzstreifen bergauf, Piktogrammkette bergab	Markierungslösung Schutzstreifen + Piktogrammkette	Oberflächensanierung	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	gering	langfristig
108	Hauptroute	K9	Ortsausgang	B483		Kreisstraße	hohe Geschwindigkeiten, Steigung/Gefälle	Neubau einer RVA	keine Maßnahme	Randmarkierung	keine Maßnahme	hoch	mittelfristig
111	Nebenroute	K9	B483	Nadelsheide		Kreisstraße	Durchfahrtsverbot (Zufahrt bis Ortschaften frei), Radverkehr frei	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	mittelfristig
103	Radpendler route	Kaiserstraße	Am Kommunalfriedhof	Telegrafenstr aße	Nord	keine (Gemeinde straße)	Starke Nutzungskonflikte; Verlagerung auf Fahrbahn; Aufhebung der Benutzungspflicht; ggf. Freigabe des Gehwegs für RV prüfen	Markierungslösung Piktogrammkette	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen, baulicher Mittelstreifen	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ- /Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizont
105	Hauptroute	Kaiserstraße	Markt	Hohenfuhrstraße		keine (Gemeindestraße)	Einbahnstraße für RV freigegeben	Fahrradstraße einrichten	keine Maßnahme	keine Maßnahme	Begegnungszone einrichten (Alternative)	mittel	kurzfristig
159	Hauptroute	Kaiserstraße	Uelfestraße	Fußgängerzone		keine (Gemeindestraße)	Einbahnstraße für RV freigegeben	Fahrradstraße einrichten	keine Maßnahme	keine Maßnahme	Begegnungszone einrichten (Alternative)	mittel	kurzfristig
166	Hauptroute	Kaiserstraße	B 229	Am Kommunalfriedhof		keine (Gemeindestraße)	baulichen Mittelstreifen anbringen (gepflastert)	Markierungslösung Piktogrammreihe	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen, baulicher Mittelstreifen	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
186	Hauptroute	Kaiserstraße/ Poststraße	Uelfestraße	B229		keine (Gemeindestraße)	Fahrbahnbreite variiert	Markierungslösung Piktogrammreihe	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen, baulicher Mittelstreifen	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
165	Hauptroute	Karl- Goerdeler- Straße	Siepenstraße	Höhweg		keine (Gemeindestraße)	z. T. keine Gehwege vorhanden	Fahrradstraße einrichten	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
11	Nebenroute	Kohlstraße	Bahnhofstraße	Ortsausgang		keine (Gemeindestraße)	Durchfahrtsverbot für Kfz-Verkehr (Anlieger frei)	keine Maßnahme	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	mittelfristig
27	Nebenroute	Kohlstraße	Ortsausgang	Stadtgrenze		keine (Gemeindestraße)		Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
39	Radpendlerroute	Krähwinkel	Parkplatz Krähwinkel	L412		keine (Gemeindestraße)	an der Kreuzung mit der L 412: schwer zu kreuzen, kein abgesenkter Bürgersteig	Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	Randmarkierung, Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
129	Hauptroute	Kreuzstraße	B229	Karl- Goerdeler- Straße		keine (Gemeindestraße)	Modaler Filter zu Elberfelder Straße; Sackgasse für Kfz- Verkehr (Durchlässigkeit für FV+RV wird nicht deutlich), Anpassung durch VZ 357-50	Fahrradstraße einrichten	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
12	Hauptroute	Kreuzstraße/ Karl- Goerdeler Straße	L412	Siepenstraße		keine (Gemeindestraße)	Modale Filter zur Kölner Straße und auf Höhe Espertstraße; Entfernen der Container an der	Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ- /Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizont
							Kölner Straße (versperren Weg)						
123	Hauptroute	L 414	Kaiserstraße	B 229		Landesstraße	Ruhender Verkehr ist einzuschränken	Markierungslösung Schutzstreifen	keine Maßnahme	Rotfärbung (Oberfläche/Furten)	keine Maßnahme	hoch	mittelfristig
86	Nebenroute	L 81	Hardtstraße	Wuppertal		Landesstraße		Neubau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
122	Nebenroute	L 81	Grüntaler Straße	Grüntaler Straße		Landesstraße		Markierungslösung Schutzstreifen	keine Maßnahme	Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch), Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig
214	Nebenroute	L 81	Reithalle	B 229		Landesstraße				keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
23	Nebenroute	L130	Ortseingang Herkingrade	Mittelstraße		Landesstraße		Markierungslösung Piktogrammkette	Oberflächensanierung	Öffnung Einbahnstraße, Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig
113	Nebenroute	L130	K6	B483		Landesstraße	starke Schäden im Asphalt	Neubau einer RVA	keine Maßnahme	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen (Alternative)	gering	langfristig
140	Nebenroute	L130	Ortsausgang Herkingrade	K6		Landesstraße		Neubau einer RVA	keine Maßnahme	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen (Alternative)	mittel	langfristig
149	Nebenroute	L130	Mittelstraße	L414		Landesstraße		Markierungslösung Piktogrammkette	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig
40	Nebenroute	L412	Landgasthof	Krähwinkel	Ost	Landesstraße	Seitenwechsel notwendig	Ausbau einer RVA	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
80	Nebenroute	L412	Ortsausgang	Hulverscheidt		Landesstraße		Neubau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
85	Nebenroute	L412	Bergerhofer Bahntrasse	Honsberger Straße		Landesstraße		Neubau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen (Alternative)	mittel	langfristig
96	Nebenroute	L412	Ortseingang Heide	Ortsausgang Heide		Landesstraße	keine Gehwege vorhanden	Neubau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	Markierungslösung Piktogrammkette (Alternative)	mittel	mittelfristig
97	Nebenroute	L412	Ortsausgang Heide	Bergerhofer Bahntrasse		Landesstraße		Neubau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
120	Radpendleroute	L412	Krähwinkel	Krähwinkler Brücke	Nord	Landesstraße		Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Randmarkierung, Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	gering	langfristig
132	Nebenroute	L412	B229	Fontanestraße		Landesstraße		Markierungslösung Schutzstreifen	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig
178	Radpendleroute	L412	Krähwinkel	Krähwinkler Brücke	Süd	Landesstraße		Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Randmarkierung, Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	gering	langfristig
179	Nebenroute	L412	Landgasthof	Krähwinkel	Nord	Landesstraße		Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ- /Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizont
180	Nebenroute	L412	L81	Landgasthof		Landesstraße		Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
199	Nebenroute	L412	Kreuzstraße	gemeinsamer Geh- und Radweg		Landesstraße		Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig
200	Nebenroute	L412	gemeinsamer Geh- und Radweg	Ortsausgang		Landesstraße	Nutzungskonflikte mit parkenden Autos; Gehweg für RV freigeben	Markierungslösung Schutzstreifen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
201	Nebenroute	L412	Hulverscheidt	Ortseingang Heide		Landesstraße		Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
206	Radpendlerroute	L412	Krähwinkler Brücke	Stadtgrenze	Nord	Landesstraße	Engstelle	keine Maßnahme	keine Maßnahme	Randmarkierung, Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	gering	langfristig
207	Radpendlerroute	L412	Krähwinkler Brücke	Stadtgrenze	Süd	Landesstraße	Engstelle	keine Maßnahme	keine Maßnahme	Randmarkierung, Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	gering	langfristig
5	Nebenroute	L414	Dahlienstraße	Ortsausgang		Landesstraße	Nicht benutzungspflichtig; Schutzstreifen auf östlicher Seite einrichten	Ausbau einer RVA	Oberflächensanierung	Randmarkierung, Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch), Temporeduktion prüfen	Markierungslösung Schutzstreifen (Alternative)	mittel	mittelfristig
83	Nebenroute	L414	Ortsausgang	Hees Mühle		Landesstraße	hohe Geschwindigkeit	Neubau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
88	Nebenroute	L414	Im Hagen	L81		Landesstraße	Geschwindigkeit wechselt zwischen 70 und 100 km/h	Neubau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
89	Nebenroute	L414	Hees Mühle	Im Hagen		Landesstraße	Tempo 50	Neubau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
91	Nebenroute	L414	L81	Ortseingang Dahlhausen		keine (Gemeinde straße)	Umsetzbarkeit prüfen	Neubau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
92	Radpendlerroute	L414	Fichtenweg	Hardtstraße		Landesstraße	Neubau Zweirichtungsradweg auf westlicher Seite	Neubau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
98	Nebenroute	L414	Ortseingang Dahlerau	Fichtenweg		Landesstraße		Neubau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
114	Radpendlerroute	L414	Stadtgrenze	Obergrunewald		Landesstraße	z. T. Hochbordradweg	Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Randmarkierung, Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ- /Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizont
125	Nebenroute	L414	Kaiserstraße	Dahlienstraße		Landesstraße		Markierungslösung Schutzstreifen	keine Maßnahme	Freigabe Durchfahrverbot	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
138	Nebenroute	L414	Hardtstraße	L130		Landesstraße	abschnittsweise Tempo 60; Schutzstreifen bergauf, Piktogramm-kette bergab	Markierungslösung Schutzstreifen + Piktogramm-kette	keine Maßnahme	Einfädelung auf der Fahrbahn	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig
150	Nebenroute	L414	L130	Wülfingstraße		Landesstraße	Schutzstreifen auf nördlicher Seite anbringen	Markierungslösung Schutzstreifen + Piktogramm-kette	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
212	Nebenroute	L414	Obergrenwald	Ortseingang Dahlerau		Landesstraße	z. T. Hochbordradweg	Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
216	Nebenroute	L414	Wülfingstraße	Ortseingang Dahlhausen	Landesstraße		Ausbau einer RVA	keine Maßnahme	Randmarkierung	keine Maßnahme	gering	langfristig	216
77	Nebenroute	L81	Hausnr. 292	B229		Landesstraße		Neubau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
82	Nebenroute	L81	Bergstraße	L414		Landesstraße	Umsetzbarkeit prüfen	Neubau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
90	Radpendler- route	L81	Dahlhausener Straße	Bergstraße		Landesstraße		Neubau einer RVA	Asphaltieren	Randmarkierung, Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch), Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
95	Nebenroute	L81	L412	Waldgrenze		Landesstraße		Neubau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
18	Nebenroute	Lindenstraße	Brücke	Weststraße		keine (Gemeinde- straße)	Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig	18
146	Nebenroute	Lindenstraße	Weststraße	Kaiserstraße		keine (Gemeinde- straße)	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig	146
160	Hauptroute	Markt	Kaiserstraße	Weststraße		keine (Gemeinde- straße)	Fußgängerzone freigegeben für RV	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
161	Nebenroute	Markt	Oststraße	Weststraße		keine (Gemeinde- straße)	Fußgängerzone freigegeben für RV	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
47	Nebenroute	Mermbacher Straße	Uelfestraße	Dahlienstraße		keine (Gemeinde- straße)	Schwerlastverkehr	Markierungslösung Piktogramm-kette	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ-/Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizont
137	Nebenroute	Rader Straße	Ortseingang Krebsöge	Abzweig Am Wallenberg		keine (Gemeindestraße)		Markierungslösung Piktogrammreihe	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
181	Nebenroute	Rader Straße	Wilhelmstaler Straße	Ortseingang Krebsöge		keine (Gemeindestraße)		Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	langfristig
182	Hauptroute	Rader Straße	Niedernfeld	Stadtgrenze		keine (Gemeindestraße)	Bremsschwellen vor Brücke und Damm	Fahrradstraße einrichten	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
45	Radpendleroute	Rampe Herbeck	Bahntrasse	Rampe Herbeck		keine (Gemeindestraße)	Beleuchtung notwendig	Ausbau einer RVA	Oberflächensanierung	Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig
135	Radpendleroute	Rampe Herbeck	Rampe Herbeck	B 229		keine (Gemeindestraße)	schlechte Einsehbarkeit im Kurvenbereich, Markierung zur Erhöhung der Aufmerksamkeit	keine Maßnahme	keine Maßnahme	Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig
22	Nebenroute	Rochollsberg	Ortseingang Rochollsberg	Ortsausgang Rochollsberg		keine (Gemeindestraße)	keine Gehwege vorhanden; Begegnungszone oder Tempo 30-Zone prüfen	Begegnungszone einrichten	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen (Alternative)	gering	mittelfristig
31	Nebenroute	Rochollsberg	Ortsausgang Rochollsberg	Oberönkfeld		keine (Gemeindestraße)	sehr schlechte Oberfläche	keine Maßnahme	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	kurzfristig
62	Nebenroute	Rochollsberg	B483	Ortseingang Rochollsberg		keine (Gemeindestraße)	Sackgasse für Kfz-Verkehr (Durchlässigkeit FV+RV), VZ anpassen durch VZ 357-50	keine Maßnahme	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
14	Nebenroute	Röntgenstraße	Dahlienstraße	B229		keine (Gemeindestraße)	Schwerlastverkehr	Markierungslösung Piktogrammreihe	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig
58	Nebenroute	Schmittensiepen	Finkensiepen	Ende Borbeck		keine (Gemeindestraße)	Charakter eines Wirtschaftswegs	Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
112	Nebenroute	Schmittensiepen	Ende Borbeck	Born		keine (Gemeindestraße)	Charakter eines Wirtschaftswegs	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ- /Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizont
17	Nebenroute	Telegrafenstrasse	Am Kollenberg	Jahnstraße		keine (Gemeindestraße)		keine Maßnahme	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
48	Nebenroute	Telegrafenstrasse	Uelfe-Wuppertal-Straße	Am Kollenberg		keine (Gemeindestraße)	Durchfahrtsverbot für Kfz-Verkehr; Schäden an der Oberfläche + viel Laub; starke Steigung	keine Maßnahme	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
147	Nebenroute	Telegrafenstrasse	Hohenfuhrstraße	Bredderstraße		keine (Gemeindestraße)	ruhender Verkehr auf beiden Seiten	Markierungslösung Schutzstreifen	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
107	Hauptroute	Uelfestraße	Friedhof	Hochsteinstraße		keine (Gemeindestraße)	Verengung der Fahrbahn auf nördlicher Seite vor dem Festplatz	Fahrradstraße einrichten	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
172	Hauptroute	Uelfestraße	Hochsteinstraße	K9		keine (Gemeindestraße)	Verengung der Fahrbahn auf südlicher Seite vor Neustraße	Fahrradstraße einrichten	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
173	Hauptroute	Uelfestraße	Kaiserstraße	Friedhof		keine (Gemeindestraße)		Fahrradstraße einrichten	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
59	Nebenroute	Unbekannt	Ortseingang Oberönkfeld	Ortsausgang Oberönkfeld		keine (Gemeindestraße)	keine Gehwege vorhanden; Begegnungszone oder Tempo 30-Zone prüfen	Begegnungszone einrichten	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	Temporeduktion prüfen (Alternative)	hoch	kurzfristig
118	Nebenroute	Unbekannt	Ortsausgang Oberönkfeld	B483		keine (Gemeindestraße)		Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	kurzfristig
190	Nebenroute	Unbekannt	B229	Beginn Huckenbeck		keine (Gemeindestraße)	Charakter eines Wirtschaftswegs	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
191	Nebenroute	Unbekannt	Beginn Huckenbeck	Ende Huckenbeck		keine (Gemeindestraße)	Charakter eines Wirtschaftswegs	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
192	Nebenroute	Unbekannt	Ende Huckenbeck	Finkensiepen		keine (Gemeindestraße)	Charakter eines Wirtschaftswegs	Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ-/Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizonz
194	Nebenroute	Unbekannt	Uelfe-Wuppertal-Straße	Ortseingang Oberönkfeld		keine (Gemeindestraße)		Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	kurzfristig
133	Nebenroute	Unterm Busch/Dünnwald	Önkfeld	Ortseingang Oberönkfeld		keine (Gemeindestraße)		Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	kurzfristig
100	Nebenroute	Wanderweg entlang der Wupper	Bahntrasse	Wowapark		keine (Gemeindestraße)	Wanderweg, Breite variiert stark, Laub bedeckt Weg stark, Hindernisse wie schmale Brücke über einen Bach oder Schäden am Weg verengen den Weg auf teilweise unter 0,5 m	Ausbau einer RVA	Asphaltieren	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
7	Hauptroute	Wasserturmstraße	Oderstraße	B483		keine (Gemeindestraße)	Sackgasse für Kfz-Verkehr (Durchlässigkeit für FV+RV wird nicht deutlich), Anpassung durch VZ 357-50	Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	langfristig
33	Hauptroute	Wasserturmstraße	B229	Vorm Holte		keine (Gemeindestraße)		Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	mittelfristig
163	Hauptroute	Wasserturmstraße	Vorm Holte	Oderstraße		keine (Gemeindestraße)	Sackgasse für Kfz-Verkehr	Fahrradstraße einrichten	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	langfristig
76	Radpendleroute	Wegeverbindung	Brücke	Bahntrasse		keine (Gemeindestraße)	Brücke ggf. zu schmal	Ausbau einer RVA	Oberflächensanierung	Randmarkierung	keine Maßnahme	gering	mittelfristig
99	Hauptroute	Wegeverbindung	Rader Straße	B229		keine (Gemeindestraße)	Wegeverbindung existiert noch nicht, ist herzustellen (Alternative zu Verbindung entlang Rader Straße)	Neubau einer RVA	Asphaltieren	Randmarkierung	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
38	Nebenroute	Weststraße	Grabenstraße	Lindenstraße		keine (Gemeindestraße)	Einbahnstraße für RV freigegeben	Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	kurzfristig

ID Strecke	Hierarchie	Straßenname	Abschnitt von	Abschnitt bis	Seite	Klassifizierung	Anmerkungen	Maßnahme Führungsform	Maßnahme Oberfläche	Weitere Maßnahmen	Alternativ-/Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizonz
162	Nebenroute	Weststraße	Markt	Grabenstraße		keine (Gemeindestraße)	Einbahnstraße für RV freigegeben	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	keine Maßnahme
42	Nebenroute	Wilhelmstaler Straße	Krebsögersteg	Verbindung Am Wallenberg		keine (Gemeindestraße)		Temporeduktion prüfen	Oberflächensanierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittel	langfristig
37	Radpendlerroute	Wülfingstraße	Brücke	Grüntaler Straße		keine (Gemeindestraße)	Beleuchtung und Asphaltierung auf Verträglichkeit prüfen (NSG)	Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	gering	langfristig
148	Nebenroute	Wülfingstraße	L414	Brücke		keine (Gemeindestraße)		Temporeduktion prüfen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	kurzfristig
211	Radpendlerroute	Wülfingstraße	Am Graben	Brücke		keine (Gemeindestraße)		Fahrradstraße einrichten	keine Maßnahme	Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	gering	mittelfristig
75	Radpendlerroute	Wupperstraße	Gaswerk	Brücke		keine (Gemeindestraße)	Beleuchtung ausreichend?	Fahrradstraße einrichten	Oberflächensanierung	Einbau Beleuchtung (ggf. dynamisch)	keine Maßnahme	gering	mittelfristig

Maßnahmenkataster

Radverkehr: Knoten/Querungen

Maßnahmenkataster Knotenpunkte/Querungen

ID Knoten	Hierarchie	Knotenpunkt	Klassifizierung	Knotentyp	Anmerkungen	Maßnahme Knoten	Weitere Maßnahmen	Alternativ-/Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs- horizont
6	Radpendler- route	B229 Dahlhauser Straße	Bundesstraße	Signalgeregelter Knotenpunkt		Anpassung Ampelschaltung prüfen	Einrichtung ARAS	keine Maßnahme	mittelfristig	mittelfristig
24	Hauptroute	B229 Feldmannshaus	Bundesstraße	Querung einer übergeordneten Straße mit Querungshilfe	2,5 m breit	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
37	Hauptroute	B229 Handweiser	Bundesstraße	Querung einer übergeordneten Straße mit Querungshilfe	2,5 m breit	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
31	Hauptroute	B229/Am Kreuz	Bundesstraße	Querung einer übergeordneten Straße mit Fußgänger-/Radfahrer-LSA		keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
17	Hauptroute	B229/B483	Bundesstraße	Kompakter KVP - eigene Führung		keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
22	Hauptroute	B229/B483	Bundesstraße	Kompakter KVP - eigene Führung		keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
23	Hauptroute	B229/Grafweg	Bundesstraße	Querung einer übergeordneten Straße mit Querungshilfe	2,0 m breit; Ausbau nicht möglich	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
39	Hauptroute	B229/Hausnr. 126	Bundesstraße	Querung einer übergeordneten Straße mit Querungshilfe	Ausbau nicht möglich	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
16	Hauptroute	B229/K11	Bundesstraße	Kompakter KVP - eigene Führung	Zweirichtungsführung auf westlicher Seite erlaube	Führung des Radverkehrs anpassen	keine Maßnahme	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
29	Hauptroute	B229/Kaiserstraße	Bundesstraße	Signalgeregelter Knotenpunkt		Bau KVP	Vorrang Radverkehr	Anpassung Ampelschaltung prüfen, Einrichtung ARAS (Interimslösung)	gering	langfristig
30	Hauptroute	B229/Kreuzstraße	Bundesstraße	Querung einer übergeordneten Straße mit Querungshilfe	Verlegung Ri. LSA + Ausbau prüfen	Ausbau der QH	keine Maßnahme	keine Maßnahme	hoch	mittelfristig
32	Hauptroute	B229/L412	Bundesstraße	Kompakter KVP - eigene Führung	QH 2,0 m breit; Ein-/Ausleitung Kölner Str.	Vorrang Radverkehr	Einrichtung ARAS	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
14	Hauptroute	B229/L414	Bundesstraße	Kompakter KVP - Fahrbahnführung	Führung im Seitenraum notwendig (Ausbau)	Führung des Radverkehrs anpassen	Vorrang Radverkehr	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
8	Hauptroute	B229/L81	Bundesstraße	Signalgeregelter Knotenpunkt	Querung über B229 mit Neubau RVA schaffen	Führung des Radverkehrs anpassen	Anpassung Ampelschaltung prüfen	keine Maßnahme	mittelfristig	mittelfristig
9	Hauptroute	B229/Lessingstraße	Bundesstraße	Querung einer übergeordneten Straße mit Fußgänger-/Radfahrer-LSA		keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme

ID Knoten	Hierarchie	Knotenpunkt	Klassifizierung	Knotentyp	Anmerkungen	Maßnahme Knoten	Weitere Maßnahmen	Alternativ- /Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizont
38	Hauptroute	B229/Lindenstraße	Bundesstraße	Überführung	Nutzungskonflikte aufgrund Dimensionierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
40	Hauptroute	B229/Oberm Kumpel	Bundesstraße	Querung einer übergeordneten Straße mit Querungshilfe	Ausbau nicht möglich	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
27	Hauptroute	B229/Poststraße	Bundesstraße	Signal geregelter Knotenpunkt		Bau KVP	Vorrang Radverkehr	Anpassung Ampelschaltung prüfen, Einrichtung ARAS (Interimslösung)	gering	langfristig
25	Hauptroute	B229/Studberg	Bundesstraße	Querung einer übergeordneten Straße mit Querungshilfe	2,5 m breit	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
15	Hauptroute	B229/Vorm Holte	Bundesstraße	Querung einer übergeordneten Straße mit Querungshilfe	2,5 m breit	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
28	Nebenroute	B229/Weststraße	Bundesstraße	Überführung	Nutzungskonflikte aufgrund Dimensionierung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
26	Hauptroute	B483 Freudenberg	Bundesstraße	Querung einer übergeordneten Straße mit Querungshilfe	2,5 m breit	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
21	Hauptroute	B483/Dahlienstraße	keine (Gemeindestraße)	Regelung durch Verkehrszeichen ohne abknickende Vorfahrt	3,0 m breit	Rotmarkierung Knoten/Furt	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	kurzfristig
36	Nebenroute	B483/K10	Bundesstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung	Zuwegung ist zusätzlich im Seitenraum zu schaffen	Bau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	mittelfristig
34	Hauptroute	B483/K7	Bundesstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung	Zuwegung ist zusätzlich im Seitenraum zu schaffen	Bau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
35	Nebenroute	B483/K9	Bundesstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung	Zuwegung ist zusätzlich im Seitenraum zu schaffen	Bau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	mittelfristig
42	Hauptroute	B483/K9	Kreisstraße	Querung einer übergeordneten Straße mit Querungshilfe	2 m breit	Ausbau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	mittelfristig
1	Radpendleroute	Bergerhofer Bahntrasse/B229	Bundesstraße	Unterführung		keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
47	Radpendleroute	Bergerhofer Bahntrasse/Leimholer Straße	keine (Gemeindestraße)	Regelung durch Verkehrszeichen ohne abknickende Vorfahrt	Aufpflasterung + Fahrbahnverengung	Vorrang Radverkehr	Aufpflasterung, Rotmarkierung + Fahrbahnverengung	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig

ID Knoten	Hierarchie	Knotenpunkt	Klassifizierung	Knotentyp	Anmerkungen	Maßnahme Knoten	Weitere Maßnahmen	Alternativ- /Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs- horizont
53	Radpendler- route	Brücke Wupper / Grunewald	keine (Gemeindestraße)	Überführung	2,5 m breit	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
12	Radpendler- route	Hohenfuhrstraße / Kaiser- straße	keine (Gemeindestraße)	Kompakter KVP - Fahrbahnführung		keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
45	Hauptroute	K6 / L130	Kreisstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung		Bau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
43	Hauptroute	K9 Ortseingang	Kreisstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung	Auslösung Zweirichtungsradverkehr außerorts	Bau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	mittelfristig
10	Radpendler- route	Kaiserstraße / Am Kommunalfriedhof	keine (Gemeindestraße)	Querung einer übergeordneten Straße mit Querungshilfe		keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme	keine Maßnahme
56	Hauptroute	Kaiserstraße / Blumenstr- aße	keine (Gemeindestraße)	Regelung durch Verkehrszeichen ohne abknickende Vorfahrt	bisher kein Abbiegen möglich	Bau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
13	Hauptroute	Kaiserstraße / Poststraße	keine (Gemeindestraße)	Signal geregelter Knotenpunkt		Einrichtung ARAS	keine Maßnahme	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
11	Radpendler- route	Kaiserstraße / Telegrafens- traße / Grabenstraße	keine (Gemeindestraße)	Signal geregelter Knotenpunkt	Aufstellfläche + Signalisierung für RV aus Innenstadt	Anpassung Ampelschaltung prüfen	Einrichtung ARAS, Ausbau Querungshilfe	keine Maßnahme	hoch	kurzfristig
41	Hauptroute	Kaiserstraße / Uelfe- Wuppertal-Straße	Landesstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung		Bau KVP	keine Maßnahme	Bau große LSA (Alternative)	mittelfristig	mittelfristig
4	Radpendler- route	L 412 / Kräwinkel	Landesstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung		Bau LSA (mit Detektion)	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	mittelfristig
46	Hauptroute	L130 / K6	Landesstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung		Bau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	langfristig
50	Radpendler- route	L412 / Bahntrasse	Landesstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung		Bau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	mittelfristig
2	Radpendler- route	L412 / Bergerhofer Bahntrasse	Landesstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung	Rückbau Umlaufsperrten; Alternative schwierig	Bau LSA (mit Detektion)	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	mittelfristig

ID Knoten	Hierarchie	Knotenpunkt	Klassifizierung	Knotentyp	Anmerkungen	Maßnahme Knoten	Weitere Maßnahmen	Alternativ- /Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizont
5	Nebenroute	L412/Heidersteg	Landesstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung		Bau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	mittelfristig
55	Nebenroute	L412/Wülfingstraße	Landesstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung		Bau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	mittelfristig
54	Radpendlerroute	L414/Grunewald	Landesstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung		Bau LSA (mit Detektion)	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	mittelfristig
33	Radpendlerroute	L414/Hardtstraße	Landesstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung		Bau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	mittelfristig
19	Nebenroute	L414/Telegrafensteinstraße	Landesstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung		Bau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
44	Nebenroute	L414/Uelfe	Landesstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung		Bau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig
3	Radpendlerroute	L81/Dahlhauser Straße	Landesstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung	in Verbindung mit Neubau RVA	Bau Querungshilfe	keine Maßnahme	Bau LSA mit Detektion (Alternative)	mittelfristig	mittelfristig
48	Nebenroute	L81/Oberkarthausen	Landesstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung		Bau LSA (mit Detektion)	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	mittelfristig
7	Hauptroute	Rader Straße/Abzweig Wuppertalsperre	keine (Gemeindefstraße)	Regelung durch Verkehrszeichen ohne abknickende Vorfahrt		Bau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	mittelfristig
49	Hauptroute	Rader Straße/Höhe B229	keine (Gemeindefstraße)	Regelung durch Verkehrszeichen ohne abknickende Vorfahrt		Bau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	kurzfristig
20	Hauptroute	Uelfe-Wuppertal-Straße/Dahlienstraße	Landesstraße	Querung einer übergeordneten Straße mit Querungshilfe	Ausbau durch Nutzung Sperrfläche (östlich) prüf	Ausbau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	kurzfristig
18	Hauptroute	Uelfe-Wuppertal-Straße/Uelfestraße	Landesstraße	Querung einer übergeordneten Straße ohne zusätzliche Sicherung	Vorhandene Querungshilfe weiter in Knoten ziehen	Bau Querungshilfe	keine Maßnahme	keine Maßnahme	mittelfristig	mittelfristig
52	Nebenroute	Wupperbrücke Nord	keine (Gemeindefstraße)	Überführung	Instandsetzung	Instandsetzung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig

ID Knoten	Hierarchie	Knotenpunkt	Klassifizierung	Knotentyp	Anmerkungen	Maßnahme Knoten	Weitere Maßnahmen	Alternativ- /Interimslösungen	Priorität	Umsetzungs horizont
51	Nebenroute	Wupperbrücke Süd	keine (Gemeindestraße)	Überführung	Instandsetzung	Instandsetzung	keine Maßnahme	keine Maßnahme	gering	langfristig

Maßnahmenkataster ÖPNV-Schnittstellen

Bestandsanalyse und Maßnahmen von ÖPNV-Haltestellen: Rathaus

Haltestellenname	Rathaus							
Ordnung	1. Ordnung							
	Bestandsanalyse		Maßnahmen		Priorität	Umsetzungshorizont		
						kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Richtung	stadteinwärts	stadtauswärts	stadteinwärts	stadtauswärts				
Buslinien	626;671	626;671;NE19; Bürgerbus Linie 3						
Haltestellenform	Busbucht		Einrichtung einer Fahrbahnrandhaltestelle	Einrichtung einer Fahrbahnrandhaltestelle (Verlegung Richtung Rathaus prüfen)	hoch	X		
Warte-/Aufstellfläche	ca. 2,20 m Gehweg	ca. 1,20 m Gehweg	Einrichtung einer verkehrssicheren Aufstellfläche im Rahmen des Umbaus der Haltestelle		hoch	X		
Information & Beschilderung	Aushangfahrplan, Tarifinformationen und Beschilderung vorhanden	Aushangfahrplan, Tarifinformationen und Stadtplan vorhanden; Wegweisung Parkplatz "life-ness"; kein Haltestellenschild vorhanden	keine Maßnahme	Installation Haltestellenschilder; Errichtung einer DFI-Anlage	hoch	X		
Barrierefreiheit (Busbord + taktils Leitsystem)	nicht vorhanden		Einrichtung eines Busbords und taktilen Leitsystems		hoch	X		
Beleuchtung	Straßenbeleuchtung		keine Maßnahme		keine Maßnahmen			
Abfallbehälter	vorhanden	nicht vorhanden	keine Maßnahme		keine Maßnahmen			
Witterungsschutz/Fahrgastunterstand	nicht vorhanden		keine Maßnahme	Errichtung eines Fahrgastunterstands im Seitenraum	hoch	X		
Sitzgelegenheit	nicht vorhanden	Sitzbank in unmittelbarer Nähe		Errichtung von Sitzgelegenheiten im Rahmen der Installation des Fahrgastunterstands	hoch	X		
Radabstellanlage	nicht vorhanden			Errichtung von Fahrradboxen und Radbügeln mit Witterungsschutz	hoch	X		
Querungsanlage und Gehweganbindung	LSA; Gehweg in beide Richtung	Querungshilfe; Gehweg in beide Richtung	Barrierefreier Ausbau		mittel	X		
Weitere Mobilitätsangebote	nicht vorhanden		Ausbau zur Mobilstation: Einrichtung von CarSharing und BikeSharing prüfen		mittel		X	
Anmerkungen								

Bestandsanalyse und Maßnahmen von ÖPNV-Haltestellen: Busbahnhof

Haltestellenname	Busbahnhof					
Ordnung	1. Ordnung					
	Bestandsanalyse	Maßnahmen	Priorität	Umsetzungshorizont		
				kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Richtung	Platzsituation					
Buslinien	134, 339, 626, 671, NE19; Bürgerbus Linien 1, 2, 3, 4					
Haltestellenform	Busbahnhof mit 5 Bussteigen (nicht ausgewiesen)	keine Maßnahme	keine Maßnahme			
Warte-/Aufstellfläche	Bussteige jeweils ca. 2,20 m	keine Maßnahme	keine Maßnahme			
Information & Beschilderung	Tarifinformationen, Beschilderung, Stadtplan; und Wegweisung vorhanden; DFI an allen Bussteigen vorhanden	Modernisierung durch Glasvittrinn; Fahrpläne & Tarifinformationen auf mittlere Höhe anbringen	mittel	X		
Barrierefreiheit (Busbord + taktiles Leitsystem)	nicht vorhanden	Einrichtung eines Busbord und eines taktilen Leitsystems	hoch		X	
Beleuchtung	Straßenbeleuchtung	keine Maßnahme	keine Maßnahme			
Abfallbehälter	vorhanden	keine Maßnahme	keine Maßnahme			
Witterungsschutz/Fahrgastunterstand	4 Stück	keine Maßnahme	keine Maßnahme			
Sitzgelegenheit	z. T. vorhanden an Fahrgastunterstand, veraltet	Modernisierung bestehender Sitzgruppen: barrierefreie Sitzmöglichkeiten (Armlehnen als Aufstehhilfe; Sitzaussparungen für Rollstuhlfahrende/Rollatornutzende/Kinderwagen) sowie weiterer Sitzmöglichkeiten im Seitenraum	mittel		X	
Radabstellanlage	nicht vorhanden	Errichtung von Radbügel mit Witterungsschutz und Fahrradboxen	mittel		X	
Querungsanlage und Gehweganbindung	Querungshilfe in Richtung Fußgängerzone; Gehweg in beide Richtung	Ausbau zu barrierefreier Querungshilfe mit differenzierter Bordhöhe; Aufstellfläche der Mittelinsel flächig über Inselbereich erweitern durch Wegnahme von Pflanzenbewuchs; zusätzlich Markierung der Furt; alternativ FGÜ	hoch		X	
Weitere Mobilitätsangebote	nicht vorhanden	Optional: Prüfen von CarSharing und BikeSharing	gering		X	
Anmerkungen	Toilettenanlage vorhanden Der Busbahnhof weist viele Defizite auf: - fehlende Barrierefreiheit - fehlende Führung des Fußverkehrs - mangelhafte Querungsanlage	Rückbau und Herabstufung zu 2. Ordnung mit einhergehender Reduzierung der Ausstattungsstandards?				

Bestandsanalyse und Maßnahmen von ÖPNV-Haltestellen: Lindenbaumschule

Haltestellenname	Lindenbaumschule							
Ordnung	2. Ordnung							
	Bestandsanalyse		Maßnahmen		Priorität	Umsetzungshorizont		
						kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Richtung	stadteinwärts	stadtauswärts	stadteinwärts	stadtauswärts				
Buslinien	626; 671	626;671;NE19; Bürgerbus Linie 1 & 3						
Haltestellenform	am Fahrbahnrand		keine Maßnahme		keine Maßnahme			
Warte- / Aufstellfläche	ca. 1,60 X 12 m	ca. 1,60 m Gehweg (getrennter Geh- und Radweg im Seitenbereich; FGU hinter Gehweg)	Verlegung des Radverkehrs auf die Fahrbahn		hoch	X		
Information & Beschilderung	Aushangfahrplan und Tarifinformationen vorhanden; Haltestellenschild mangelhaft (verblasst & verschmutzt, Ausrichtung verdreht)		Ausrichtung der Fahrpläne zur Aufstellfläche	Aushangfahrplan & Tarifinformation barrierefrei zugänglich machen durch Austausch der Sitzmöglichkeit; Fahrplan auf 1,30m anbringen	mittel	X		
Barrierefreiheit (Busbord + taktiles Leitsystem)	nicht vorhanden		Einrichtung eines Busbords und taktilen Leitsystems		hoch		X	
Beleuchtung	Straßenbeleuchtung		keine Maßnahme		keine Maßnahme			
Abfallbehälter	vorhanden		keine Maßnahme		keine Maßnahme			
Witterungsschutz/Fahrgastunterstand	nicht vorhanden	2 Stück vorhanden	keine Maßnahme		keine Maßnahme			
Sitzgelegenheit	nicht vorhanden	8 Sitzplätze unter Fahrgastunterstand (über gesamte Breite)	keine Maßnahme	Umgestaltung der Sitzgruppe, um barrierefreien Raum zu schaffen; Sitzausparungen für Rollstuhlfahrende/Rollatornutzende/Kinderwagen; vorhandenen Sitzplätze der Fahrgastunterstände sollten über Aufstieghilfen (Armlernen) verfügen	mittel		X	
Radabstellanlage	nicht vorhanden		keine Maßnahme	Errichtung von Radbügeln (optional mit Witterungsschutz)	hoch	X		
Querungsanlage und Gehweganbindung	Querungshilfe; Gehweg in beide Richtung		Barrierefreier Ausbau und Erweiterung der Aufstellfläche über Inselbereich		hoch		X	
Weitere Mobilitätsangebote	nicht vorhanden		keine Maßnahme		keine Maßnahme			
Anmerkungen	Poller zwischen Fahrbahn und Wartebereich							

Bestandsanalyse und Maßnahmen von ÖPNV-Haltestellen: Hermannstraße

Haltestellenname	Hermannstraße							
Ordnung	2. Ordnung							
	Bestandsanalyse		Maßnahmen		Priorität	Umsetzungshorizont		
						kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Richtung	stadteinwärts	stadtauswärts	stadteinwärts	stadtauswärts				
Buslinien	626;671	626;671;NE19; Bürgerbus Linie 1 & 3						
Haltestellenform	am Fahrbahnrand		keine Maßnahme		keine Maßnahme			
Warte-/Aufstellfläche	ca. 1,60 m Gehweg (getrennter Geh- und Radweg im Seitenbereich)	ca. 2,80 m gem. Geh- / Radweg (FGU hinter Gehweg)	keine Maßnahme		keine Maßnahme			
Information & Beschilderung	Aushangfahrplan und Tarifinformationen vorhanden; Haltestellenschild mangelhaft (verblasst & verschmutzt, Ausrichtung verdreht). Wegweisung zum		Austausch des Haltestellenschilds	Austausch des Haltestellenschilds; Aushangfahrplan in	hoch	X		
Barrierefreiheit (Busbord + taktils Leitsystem)	nicht vorhanden (einschließlich Querungshilfe); Keine Aussparung für Rollstuhl/Kinderwagen/Rollator und Fahrgastunterstand		Einrichtung eines Busbords und taktilen Leitsystems		hoch		X	
Beleuchtung	Straßenbeleuchtung		keine Maßnahme		keine Maßnahme			
Abfallbehälter	vorhanden		keine Maßnahme		keine Maßnahme			
Witterungsschutz/Fahrgastunterstand	nicht vorhanden	vorhanden	Optional: Errichtung eines Fahrgastunterstands	keine Maßnahme	mittel		X	
Sitzgelegenheit	nicht vorhanden	4 Sitzplätze unter Fahrgastunterstand (über gesamte Breite)	Optional: Errichtung von Sitzgelegenheiten	Vorhandenen Sitzplätze der Fahrgastunterstände sind mit Aufstehhilfen (Armlehnen) auszustatten bzw. durch neue zu ersetzen; Umgestaltung der Sitzgruppe, um barrierefreien Raum zu schaffen; Sitzaussparungen für Rollstuhlfahrende/Rollatornutzende/Kinderwagen	mittel		X	
Radabstellanlage	nicht vorhanden		keine Maßnahme	Errichtung von Radbügeln	hoch	X		
Querungsanlage und Gehweganbindung	Querungshilfe; Gehweg in beide Richtung		Barrierefreier Ausbau		hoch		X	
Weitere Mobilitätsangebote	nicht vorhanden		keine Maßnahme		keine Maßnahme			
Anmerkungen								

Bestandsanalyse und Maßnahmen von ÖPNV-Haltestellen: Herbeck

Haltestellenname	Herbeck							
Ordnung	2. Ordnung							
	Bestandsanalyse		Maßnahmen		Priorität	Umsetzungshorizont		
						kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Richtung	stadteinwärts	stadtauswärts	stadteinwärts	stadtauswärts				
Buslinien	626; 671; NE19							
Haltestellenform	Busbucht		Einrichtung einer passiven Busbucht prüfen (ggf. Verlegung der Haltestelle notwendig)		hoch		X	
Warte- / Aufstellfläche	ca. 2,00 m gemeinsamer Geh- und Radweg	ca. 2,50 m gemeinsamer Geh- und Radweg	Einrichtung einer verkehrssicheren Aufstellfläche im Rahmen des Umbaus der Haltestelle		hoch		X	
Information & Beschilderung	Aushangfahrplan und Tarifinformationen vorhanden; Haltestellenschild mangelhaft (Ausrichtung verdreht, schlechte Erkennbarkeit aufgrund niedriger Höhe)		Installation der Beschilderung in größerer Höhe		mittel	X		
Barrierefreiheit (Busbord + taktils Leitsystem)	nicht vorhanden		Einrichtung eines Busbords und eines taktilen Leitsystems		hoch		X	
Beleuchtung	Straßenbeleuchtung		keine Maßnahme		keine Maßnahme			
Abfallbehälter	vorhanden		keine Maßnahme		keine Maßnahme			
Witterungsschutz/ Fahrgastunterstand	vorhanden		keine Maßnahme		keine Maßnahme			
Sitzgelegenheit	4 Sitzplätze unter Fahrgastunterstand (über gesamte Breite)		Vorhandenen Sitzplätze der Fahrgastunterstände sind mit Aufstehhilfen (Armlehnen) auszustatten		mittel		X	
Radabstellanlage	nicht vorhanden		Errichtung von Radbügeln		hoch	X		
Querungsanlage und Gehweganbindung	LSA; Gehweg in beide Richtung		Barrierefreier Ausbau		hoch		X	
Weitere Mobilitätsangebote	keine vorhanden		keine Maßnahme		keine Maßnahme			
Anmerkungen								